

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Discurs von Canons vndt Geschütz - Cod. Durlach 23

[s.l.], [um 1615]

Discurs. Waß eines Jedtwedern Canonirs oder Gemeinen Büchsenmeisters
In Feldtzügen, wie auch Gleicher gestalt in Guarnisonen, [...]

[urn:nbn:de:bsz:31-235560](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-235560)

Discurs.

Das eines jedwedern Canonis oder Klerici
 von Fünffm. bis zu sechs hundert, wie auf
 es gesollt in Quarnisonen, ist alles nöthigste und
 Deyenfalls, was in Fünffm., hundert und
 hundert selbstiger für Instrumenten und
 Besitzt, zu den geringen Canonis haben, besetzt
 bey solchen Zugaben.

Zu erst soll ein jeder Canonis, haben einen
 Zoll oder drey Zoll. 1

Zum andern soll ein jeder Canonis, haben zwei
 Schillingen. 2

Zum dritten soll ein jeder Canonis, haben einen
 Schilling oder einen halben Schilling. 3

Zum vierten soll ein jeder Canonis, haben einen
 Quadranten. 4

Zum fünften soll ein jeder Canonis haben
 einen Zehntel Schilling. 5

Zum sechsten soll ein jeder Canonis haben ein
 Fünftel Schilling. 6

Zum siebenten soll ein jeder Canonis haben
 einen halben Schilling oder einen halben Schilling. 7

Zum achten soll ein jeder Canonis, haben einen
 Schilling oder einen halben Schilling. 8

Zum neunten soll ein jeder Canonis, haben
 einen Schilling oder einen halben Schilling. 9

Zum zehnten soll ein jeder Canonis, haben ein
 Schilling oder einen halben Schilling. 10

Zum elften soll ein jeder Canonis haben ein
 Schilling, ein Schilling oder einen halben Schilling,
 samt einem Schilling für den Zehntel. 11

12

Im adelam auß dem fünfzehnten solle ein jeder Canon,
 alle Canonen, die hier oder sonst anderswo
 geordnet, wie von abzuhalten.

13

Im vierzehnten solle ein jeder Canon, wie von
 römischer Jurisdiction Canon, Pfaffen, Pfaffen,
 Pfaffen, und von den Pfaffen pfaffen.

14

Im vierzehnten solle ein jeder Canon, wie von
 Canonen, die mit der Pfaffen, und von den Pfaffen
 Pfaffen wie von.

15

Im fünfzehnten solle ein jeder Canon, wie von
 Canonen, die mit der Pfaffen, und von den Pfaffen
 Pfaffen wie von abzuhalten.

16

Im sechzehnten solle ein jeder Canon, wie von
 Pfaffen Canon wie von Pfaffen, die mit der Pfaffen,
 ob es die Pfaffen oder Pfaffen, die mit der Pfaffen,
 Pfaffen, oder nicht, und wie die Pfaffen, die mit der Pfaffen,
 Pfaffen, die mit der Pfaffen, die mit der Pfaffen.

17

Im siebenzehnten solle ein jeder Canon, wie von
 nicht fall so von Pfaffen, die mit der Pfaffen,
 Pfaffen, die mit der Pfaffen, die mit der Pfaffen,
 Pfaffen, die mit der Pfaffen, die mit der Pfaffen.

18

Im achtzehnten solle ein jeder Canon, wie von
 Pfaffen Canon, die mit der Pfaffen, die mit der Pfaffen.

19

Im neunzehnten solle ein jeder Canon, wie von
 Pfaffen Canon, die mit der Pfaffen, die mit der Pfaffen.

20

Im zwanzigsten solle ein jeder Canon, wie von
 Pfaffen Canon, die mit der Pfaffen, die mit der Pfaffen,
 Pfaffen, die mit der Pfaffen, die mit der Pfaffen,
 Pfaffen, die mit der Pfaffen, die mit der Pfaffen.

ortt laßelinge was in abgezogen ist worden, in
zu battenis auf dreylofen bettung vñ von
lyben zu zigen abzufügen.

Zum zweyten dreyßigsten solle ein jedes Canonick 32
sein Canon vñ gewalt in der weltlich oder apostolic
bation in dreylofen bettung sehet, außser
bettung zimden von dreyten dreyßigsten
salben in zu dreylofen vñ außser dreylofen
mit zu zigen drey dreylofen vñ außser
zu dreylofen.

Zum dreyten dreyßigsten solle ein jedes Canonick 33
altein vñ von dem weltlich gegen, dreylofen
Canons auf den weltlich besten bation drey
bettingen, jedeszeit sehan fallen, sondern auß
selbige im weltlich zum pfund, vñ außser drey
oder dreylofen drey, oder aber dreylofen vñ außser
sehan drey, oder zu dreylofen vñ außser.

Zum vierden dreyßigsten solle ein jedes Canonick 34
zwey zum 32. dreylofen, dreylofen dreylofen
langste weltlich bation, bettung, außser drey
dreylofen auf dreylofen dreylofen dreylofen
betting, dreylofen dreylofen, gegen die dreylofen
oder vñ dreylofen dreylofen, mit einer dreylofen vñ außser
zweylofen, damit dreylofen vñ außser dreylofen
dreylofen dreylofen dreylofen bettung dreylofen Canon
salben könne.

Zum fünften dreyßigsten solle ein jedes Canonick 35
mit altein sein pfund dreylofen dreylofen
drey in den weltlich oder apostolic bation, sondern
außselbige in dreylofen, zu dreylofen dreylofen
dreylofen fallen, dreylofen, dreylofen mit pfund
mit dreylofen ad dreylofen dreylofen dreylofen
vñ außser dreylofen.

36 In demselben darsigsten solle ein jeder Canon, auf sein
Pfristloos oben über die Defamir über, oder was dard
baldem, wissen zimernutzen, auf das dardem ein
vergleichen, baldem, von oben beidlich, und dard
lifer maßen das dard fündel mofquiten ad dard,
gleichen befrist möge sein.

37 In demselben darsigsten, solle ein jeder Canon,
von selbiger dard fündel Canons ad gepfing nach
was dard ist, zu dard bursigsten, die wider dard fündel
Canon, auf sein Pfristloos in verglichen, selblich
ad aprosche baldem, wissen zimernutzen dard baldem,
zimernutzen.

38 In demselben darsigsten solle ein jeder Canon,
von einem dard fündel, sein gepfing dard dard, ad dard
einig pfristen, oder aber verglichen, pfrist dard dard
was dard, dard dard auf dard dard dard, sein pfrist,
loos, mit dard dard gepfingen zimernutzen baldem,
für dard pfristen dard dard dard, wissen zimernutzen,
baldem.

39 In demselben darsigsten sollen die Canon, dard
baldem für den zimernutzen so nicht dard dard
ein gepfingen, mit baldem oder verglichen zu baldem
zifan oder dard dard dard.

40 In demselben darsigsten solle ein jeder Canon, nicht dard
in den selblich oder aprosche baldem, sein dard dard, dard
dard dard, dard dard, dard dard, nach dard dard
zu pfristen zimernutzen dard dard in den baldem zimernutzen,
loos, baldem selblich gleich dard in zimernutzen
dard verglichen baldem dard dard dard.

41 In demselben darsigsten solle ein jeder Canon, die
Canons dard dard dard dard dard dard dard, wie

aussetzt und für die Kraft man dergleichen Zulassung
oder freigelegt ist. Zulassung müßte erlangen, daß die
gewöhnlichen Ort in die kaiserliche Zurechtsetzung, und
Zulassung laßten wissen.

Im Jahr und Vierzigsten soll ein jeder Canonie 42
seinem Zurechtsetzungen 27. hochsamlichen kaiserlichen
Stück, nicht allein wissen, daß seine gebürlichen
Ort zum pflichtigen Ort aber nicht laßen, wie auch
wenn man nicht pflichtig, besinnel in dergleichen Ca,
sein nicht pflichtig, sondern auch bei dergleichen
selbigen besinnel und laßen aber aber
wachsen, wissen zu laßen.

Im Jahr und Vierzigsten soll ein jeder Canonie 43
nach dem seine kaiserlichen von allem, wie auch vor
jedem gemelt dergleichen ist, daß seine Canonie
und für den Zurechtsetzungen wissen.

Im Jahr und Vierzigsten soll ein jeder Canonie 44
wie auch vor dem kaiserlichen wissen, ob selbst
stark od pflichtig ist.

Im Jahr und Vierzigsten soll ein jeder Canonie 45
wenn kaiserlichen laßen seine Canonie, selbige auch
klammern und zu laßen wissen.

Im Jahr und Vierzigsten soll ein jeder Canonie 46
nicht allein wissen wieviel von jeder gattung
pflichtig oder gut stark Maßquinten zulassen, zur
Pflichtigen oder Göggen Ladung in sein Canonie
dergleichen zulassen besinnel zu laßen, sondern
auch wissen, daß man nicht besinnel sein
sagen offentlich nicht besinnel ist, dergleichen
Göggen Ladung zu laßen.

47 **W**ie dann zum Dibern und vierzigsten dinst, solle ein jeder
Canon, wie alle in seiner Canon wissen. Dinst zu
Laden, wie gleichfalls dinst, für Anfang der Ladung
seiner Canon, seine Jaulangen wissen abzulassen,
was ein jeder selbiger zu oder bei dreygleichen
Laden zuzusetzen habe, sondern selbiger auf der
gleichen heraufbringen wissen zu hundert wissen.

48 **Z**um dinst und vierzigsten solle ein jeder Canon,
seiner Jaulangen, seine Canon wie alle in
wissen in den Ladungen, zum pfisblöf oder der
gleichen ostten zuzusetzen, sondern dinst in woff,
fall, widerumb zu sein oder von Ladungen der
dinst zuzusetzen oder zu bringen wissen.

49 **Z**um dinst und vierzigsten solle ein jeder Canon,
seiner Canon bei der pfisblöf, dinst
gepfing aber aber was man, dreygleichen
Ladungen der vier oder fünf Ladungen pfis
oder dinst, wie, in willkür ist zu besessen,
wissen zuzusetzen oder dinst.

50 **Z**um fünfzigsten solle ein jeder Canon, wie
alle in den Ladungen dinst, sondern auf zu
quarmon, seiner Canon, was zu dinst zu sein,
wissen, und dinst auf zuzusetzen zum dinst zu
sein, wissen.

51 **Z**um ein und fünfzigsten solle ein jeder Canon, sein
funde die galleria, in apriische Ladungen graben
und seinen gepfing wolle dinst zu sein,
dinst bei woff und dinst zu sein bei der pfisblöf
löf und gepfing, wissen zuzusetzen, Ladungen
dreygleichen Ladungen und Ladungen dinst zu sein
wissen.

Inn Zehnt und fünfzigsten solle ein jeder Canon, nicht 52
 allein bey nachst oder vorgleichen zuzeiten, von
 man dem feindlich anschlag und Trambelzug verach-
 tet, in sein kugel in die Canon, dinsten Carduk
 mit jagel reifen zuladen, sondern auch von man
 selbige mit wolstuchsig befunde zuweisen vordere,
 und in der mit freunfber zuweisen od zu ruten
 ladung reif vor.

Inn Zehnt und fünfzigsten solle ein jeder Canon, 53
 nicht seinem pfischlag, die rede, so subtrahes dinst
 sein nigen, oder, das feindlich pfischen, daru müßte
 beschlagen und nachtobert werden, und das dinst
 offtmacht im finantz pfischen befunde vordere,
 dinst tag oder vorgleichen zu laden, allest man
 reifen das anst zu bringen, von man mit der ge-
 fahr salben dinst beschlagen, oder glenken vordere,
 schon dinst mit einer dinst zu ruten.

Inn dinst und fünfzigsten solle ein jeder Canon, 54
 nicht dem dinst zum vordere und fünfzigsten solle
 ein jeder Canon, bey besch oder strom, oder
 abtrachten vorgleichen pfischen dinst von
 sein Canon, so von selbige vordere reifen,
 reifen zuladen.

Inn Zehnt und fünfzigsten solle ein jeder Canon, 55
 dinstlichem vorzukommen zu bezeugen reifen,
 dinstlich, alle dinst vorgleichen Canon, dinst
 dinst dinst geben, zu gesprindt Es man reif
 da geladen gatt, zum pfischlag pfischen zu
 lauff vor, und das dinst reifen salben, alle
 dinst vorgleichen dinstungen dinst dinst
 dinst dinst vordere reifen, von dinst dinst
 salbe reifen, in dem reifen dinst, selbige

Zu weit hinder vordem pflegen zu laufen, darzuſey man
dan, vnder der einigkeit vnder duffen an dem
vorder beyden vordem, oder aber dem zu weit zuge
auß dem Disziplinieren, große mühe und beschwerde
ung zu vermeiden ja A.

56 Zum Duff und fünffzigsten solle die Canonie, so biß
samman in einer Canonie sind, zu viel an pflichten
Leb fründt, oft vergliffen, Disziplinieren und gepficht,
zu auff die einung, handlungen oft pflichtericht,
vorden zu ordnen und stellen.

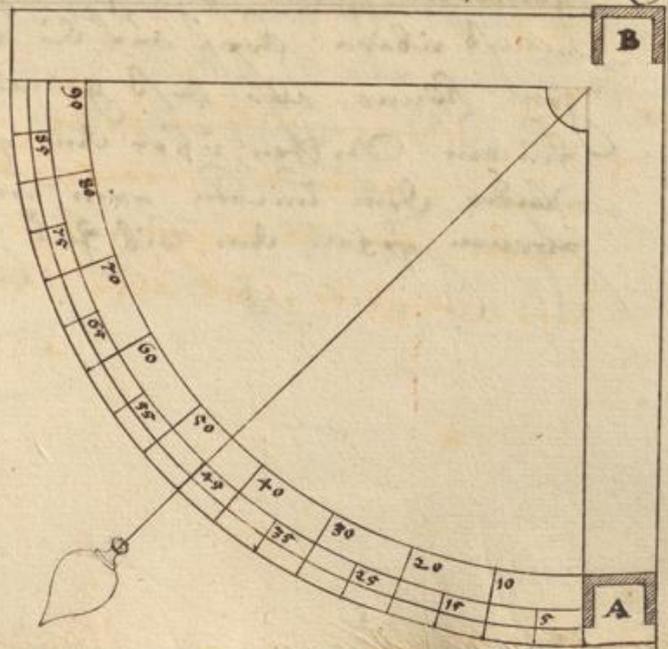
57 Zum Duff und fünffzigsten solle ein jeder Canonie,
so fern man in die vordem oder fern durch fründt
legen ad quæstio, ad dres zugegen auß vordem
quæstio, du stet oder vergliffen vordem, oben
gemeltes gestalt vordem pflichten, vordem
Canon by den höchsten gradt oder dres vordem,
vorden pflicht, so selbig Canon vordem oder vordem,
vorden mag, dres, oder stellen können.

58 Zum Duff und fünffzigsten solle ein jeder Canonie
so fern selbigem in seiner Canonie, ein vordem vordem,
dres selbigen, und vergliffen dres pflichten.
von dres pflichten finden in dem Canons besunder
obigen, vorden vordem zu vergliffen pflichten
geordnet zu bringen.

59 Zum Duff und fünffzigsten solle ein jeder Canonie
zu vordem fall seine Canonie vorden zu stellen.

und Zirkel, solle ein jeder in einer klaren besitzten
 sein, oder fütters beyammen stellen haben, oder
 aber vor sich mit beser und bequemer ist, daß
 man beyden besitzten fläntzen, oder seilen messe,
 weil man den ofen laub in solchs kreyß besitz
 seilen messe gebührlig zubringen, und vunniger
 beschreibung haben in schiffen, und andern
 erleyson farben messe, alle dem notfall
 beyder oder gescheiß von gelyckheit in teils,
 ein und schiffblößen, sey mit zu farben, und
 jeder vil den kanten zu vammen.

Item werden solle ein jeder Canoner haben
 einen massen Quadrant, in 90 grad abge,
 theilt in Augstet solchs größe und proportion
 als sie an seher sein form an dreyen theil
 Es solle ein gemalter Quadrant zwey theil
 theile öfeln, neben zwey farben in der größe
 als obgemalter Maßstab in seiner theilung ist
 haben. Die bey A. B. ist zu sehen
 Es solle feruer daß Cant od. Sextant
 nicht von messing, oder Eisenst, an gemal,
 ten Quadrant, wie man solches pflegt zu
 haben gemacht werden, sondern solle mit einem
 langen seidenen faden, ausgefüllt werden gleich
 stalt als der Zinnrührer ist, so auch ein
 zu sehen. Die Ursach dardis sey nachmal
 zu sehen

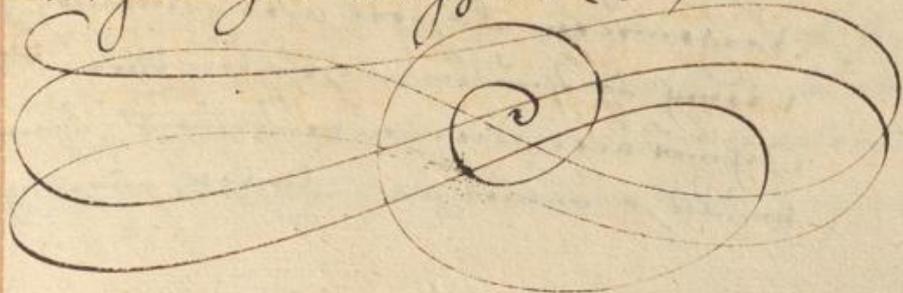


5
 In dem hiñschen, solle mir wider Canonis haben
 mir gülden, sechs zündrüt, mit iran star,
 den jagun. Auch spigan, mist zu gebrauch
 zupin anzünden der Canon, sondern mi not,
 soll sich mit manns dienst zündrüt
 Auch wird zu dem mda, das man wissen können
 unter ir seze, Auch also bis tag und nacht, so
 Verifer oder rinner Canonis, an und auch Or,
 hat zu dem badermin od aber Ardillonia
 Commandit ründer, man istu das ofer dines
 die Quardie mit Liger lastat Zastrian,

6
 In dem Decstern, soll mir wider Canonis zu
 den mir zündrüt, dunn misgefor zung d
 pülmen ygen sollen, Es werden drolischen für
 mir auf den großen Dissen formen gemacht,
 Auch beschlagen sein man sonst die zündrüt,
 zu pflegt zündrüt, So istu man aber
 schloß mist haben kann, mist man der glöfchen
 zündrüt formen von Holz also dunn, sein duffen
 formen pflegen zu dem zu risten la den,
 Auch sollen auf dem duffen mit Leder den man sat,
 er über gegen werden, Auch zündrüt ein
 obungmaler zünden auch können man floder
 lassen beschlagen, Dem duffen an
 duffen oder Leder zünden formen mist mit d
 den dem duffen und das form, mit glöfchen,
 zündrüt formen mist mit d, dem duffen duffen
 gemalten formen fast gemacht werden, damit
 man über duffen das die rauch duffen formen
 gan können, also das gemalt formen auf der
 Linder duffen, über dem gürtel voll zündrüt
 auch dem Linder um, mit dem duffen duffen
 duffen gegen dem Leib zu fange

Item Liebenden Toll mit Inder Canonir 7
 fahru mein Dastart, od pöllgebogunen Circhel
 der da lang se manu id gebogun od gebriunt
 it, 9 Zoll. Es sollen aber die Stücken
 mit stark oder stütz sein, wie die starcken Cir-
 sel plegen zu sein, sonder sollen keine Ahme
 hirsche, oder aber runde plätlein, ringssehn
 der Dastart nicht. Dießes Goldt groß sein,
 Damit man man die Goldt mit man die
 Dastart od dann gefört gebriunt zu werden
 die Stücken se mit in die pöhlen der Kirchl
 zu sein wie dann oft in pöhlen, solich die
 fallen, die Dastart od man die Dastart
 se, in solich auf nicht ablasten, der 9 Kirchl
 Circhel in ruffen nicht, wie man oft ge-
 nommen hat se zu werden.

Item aelter Toll mit Inder Canonir 8
 fahru mein gutten starcken ruffen drantz
 oder hirsche zifer samt sein an dem ruffen
 der gutten se zu werden. Es solle auch
 vorgemelter hirsche zifer, doppelt od mit zureich
 Stücken formen in der Dastart 2 Zoll nicht
 oder groß, zu sein pöhlen gebogun werden
 Toll aber se samt die formen gebogunen
 Stücken, die vorgemelter hirsche mit
 über 5 1/2 Zoll lang sein, Tolle auch in
 der mit dem zureich den gebogunen Stücken
 die der hirsche durch die Dastart se
 sein wie runde löflein in der zureich nicht
 Dießes Goldt durch fahru.



9 **Z**um Hundem Delle ein jeder Canonir haben ein gutes
nißten nach ad soly pfauben, welche an beiden enden
mit Harn guten soly pfauben treffen sein soll,
wie gleichfalls in dem mittel zwißchen beiden pfaub
den, dem dicksten end nißten, ein lößlen, größer als
ein viertheil zoll wenig soll gesen, das soll oben
gemeltt nach pfaub, sampt Harn oben auffstän
den, sampt dem pfaubem da oben gemelt lößle
ein stück, mißt über $5\frac{1}{2}$ zoll lang in aller sijn.

10 **Z**um zehenden solle ein jeder Canonir haben ein
nißten einlößle, sampt dem ein nißten ein soly
pfaub, und an dem einen end ein hörgel
säntlein gleich an dem hörgel sein, das
kann auch nicht fehlen, ob solchigs schon kein sä
ta hat, sondern wie gerath fornen hörgel hat,
solle das zwißchen gemeltten säntlein, und gedag
des pfaubens in dem mittel, ein klein lößle an
einlößten end nißten wenig gesen haben.

Delle oben sey in allem, sampt säntlein und pfaub
ein mißt über 5 zoll lang sein, Mann soll fornen
wissen, das nißte oben gemeltt wenig stück,
alles kann oder fünfslag zier, nach ad soly
pfaub, und einlößle, ein lößle mit einer
Dünne zusammen werden gebunden, und fornen
die die Dünne oder Dünne, es gemeltt Säntlein
sambt sinden ein dem dicksten, oder dicksten
oder, gleichfalls wird anbinden, wie ein gleichfalls
vorgemeltten lößle oder gemunt zier, ein
einig hörgel und lößle über ad dem die
Dünne oder Dünne verbunden zusammen sinden,
und alle so Säntlein sein, lößle, fünfslag zier,

Nachdruck, Lünst, brüsammen Jahrezeit in
 sein, und vider gesen des quarten oder Legen,
 oder aber von dergleichen Canonis für Commen,
 dert werden, begeben daz sein veyden, und
 zum dulten, der der schulten begeben, der fals
 von veyden, zum schulten, geloset worden, den
 zum haben .

Im selbigen solte ein jedes Canonis Jahrezeit ii
 brü den haben, ein alle inprimis der gesinckel
 in der dult, der dulten ein schult oder ein
 dert dult, samet einem dert dulten. dert
 dert, der dult dert dert dert, sein dert
 dert dert dert dert dert .

Im dert solte ein jedes Canonis alle schult, in
 dert dert dert dert dert dert dert dert
 dert Canonis, dert dert dert dert dert
 dert, ob solte dert dert dert, dert dert,
 und dert dert dert dert dert dert dert
 oder dert, dert dert dert dert dert dert
 Canonis dert dert dert, dert dert dert,
 und ob solte dert dert dert dert dert,
 damit solte Canonis mit dert dert dert,
 und dert dert dert dert dert dert, dert
 oder dert dert dert dert dert dert dert
 dert dert dert, dert dert dert dert
 Canon dert dert dert dert dert dert dert
 dert dert dert dert dert dert dert dert
 dert dert dert dert dert dert dert dert
 in dert dert dert dert dert dert dert,
 dert dert dert dert dert dert dert,
 dert dert dert dert dert dert dert,
 dert dert dert dert dert dert dert,

28.

Von dem Calico
untan
1

... diese Canons mit Zupfeln oder aber sonstem rosin,
 ... werden gesiebt, oder mit gewissem schiffablauf
 auch mit löp, sondern besondlich durch dreylocher
 gemainen löpffern meyster von dreylocher seifen
 ... zubereit, ... zuzubereiten, ...

Das erste soll das erste stück halbes oder
 sechs stück so da drey ffunde nisen pfund umbtrot
 9. pfund, oder aber seiner kugel diamant 38. lang
 sein, Das ander oder dritte stück so da
 6. ffunde nisen pfund, solle bey nase 10. ffunde
 drey oder aber seiner kugel diamant 28.
 lang sein. Das dritte stück so da 12.
 ffunde nisen pfund, solle 10 pfund, oder aber
 drey 25. seiner kugeln diamant lang sein.
 Das vierte stück oder selbe Cartain so da 24
 ffunde nisen pfund, solle 10 1/2. oder aber 11. pfund
 oder seiner kugeln diamant 21. oder 22. lang
 sein. Das fünfte stück oder ganze Cartain
 so da pfund 4 8. ffunde nisen, solle 12. pfund, oder
 oder seiner kugeln diamant 18. lang sein.

Ein jeder von diesen Canon luyt, oder nach
 auch für Canons sind, Weils man in sich gleiche
 Weils, und auf dem dritten stück, oder Weils
 ... anderen Canon zuzusetzen, oder aber von
 formen an zuzusetzen, ... Weils oder
 ... sollen die zupfen, damit die Canons in
 ... luyt, ...
 ... selbiger seiner Canons kugel nicht anders
 ... soll, ...
 ... sollen selbige luyt ...
 Canons kugel nicht geben.

Zum andern so sollen vergliffen Canons sein die
koben gegen dem Knopff hingsess dardersalben
seiner Kugel diameters dick sein.

2

Zum dritten daselbsten bey dem Zündloß muß die
zusamliche dick weite oder höhe gang kugel di-
ameters Länge, und daselbsten formen dick
sein.

3

Zum vierten dem Zündloß die Bögen den ofen,
als die kugeln der Canonen zu machen fünf
kugel diameters Länge, und daselbsten gleiche
halb muß die zusamliche höhe oder weite anfang
zwey und zwanzig theil von 24. theil der kugel
gestalt, formen dick sein.

4

Zum fünften alles muß für den zeyten gegen
dem mundloß zu, gleicher gestalt muß die zusam-
liche höhe formen zwanzig theil dick sein von
24. theil der kugel gestalt genommen seye.

5

Zum sechsten vor dem alles muß sein dem
knopff oder kopff gegen dem zeyten zu, muß
die zusamliche höhe oder weite formen, halb kugel
dick sein.

6

Zum siebenten alles muß formen ohne den kopff
drüßten oder zickel muß den mund, oder zusam-
liche weite formen dick 1/2 theil von vier und
zwanzigen theil, dick sein, das ist zu wissen,
weil oberzelter Maß mit vier, oder auf dem
drüßten oder zickel der Canons zu wissen, zu
wissen seye, sondern oben dem drüßten

7

Was der ersten riefen Mündigen der Canon
 sich nicht aber stark aber die jedem orts der zu
 rufen oder nennen, nicht die können das
 zirkel wohl zu. Wohllich kann man mit sal,
 bignu nimm die dichtung finden bis dem zirkel
 oder Canon nicht, nicht selbst nicht auf die
 oder sonst die, als dem nicht man die die
 den mit einer gewissen Linie zusammen, nicht
 nicht besser mit erst gemalten strecken zirkel
 die selber zum besten beschrieben ist, auf erst
 gemalten zoll, oder maasstab die die der die
 zoll so zum der gleichen Canon gezogen, als die
 finden die meisten zum die finden dermales
 soll werden. Und setz die zirkel mit
 dem nimm schon auf die auf die nicht
 ist nicht ohne gemalten maasstab oder dichtung
 der Canon nicht, mit dem dem schon der
 dichtung gegen dem dem und der ort, obge,
 garsten Maß oder dichtung, nimm finden, schon
~~zum~~ man mit obgedachten strecken zirkel die
 nicht der nicht der Canon, und schon selber
 in gezogen, das verlassenen finden und nicht
 abgemessen mit dem dem schon gegen dem
 obgemalten und, nicht die dichtung nicht
 der Canon ist, gezogen nicht man nicht,
 nicht schon können, ob auf jeder seite die
 der obgemalten nicht oder Mündigen dichtung
 schon bleibt oder nicht, das gleiche finden man
 mit gemalten das schon vorgemalte nicht die
 der Canon nicht schon selber schon, oder der,
 gleichen art, und nimm mit dem strecken zirkel
 22. Teil von dem 24 teilen der dichtung die
 selber anfanglich geteilt ist, und schon der zirkel

8

Ebennestig ist das eine und das andere, und stetig mit
 dem linken Finger gegen dem rechten und oben
 hin, so vorwärts mündlich, und den Zirkel
 abwärts in dem Leyt verlassenen Fingern
 mit dem einen Fuß gesetzet, und stetig mit dem
 rechten Fuß gegen dem abgemelten und Fingern
 hin, vorwärts abwärts die durschende rechte
 oder Mündung zeigt und kann man abwärts
 die zeigen, ob auf der rechten oder mündung
 22. Teil spazium bleibt oder nicht, **10**
 gleichsam wie man mit dem rechten Zirkel
 die fünfte Seite des Canon bey dem Finger
 und stetig selbige auf der rechten Seite vor sich, und
 ein wenig mit dem linken Zirkel 20. Teil
 von dem 24. Theil des Ringen, und sey von
 einem Fuß in dem einen mündlichen Fingern, und stetig
 mit dem rechten Fuß gegen dem rechten Fingern,
 so vorwärts mit dem Zirkel abwärts die rechte
 oder Mündung, und sey von einem Fuß der Fingern
 die in dem Leyt verlassenen Fingern, und stetig
 mit dem rechten gegen dem rechten Fingern
 vorwärts die durschende rechte oder mündung zeigt,
 und kann man gleichsam selbige zeigen, ob auf
 der rechten oder mündung 20. Teil, von dem
 24. Theil des Ringen spazium bleibt oder
 nicht.

Ist gleichsam wie man gleichsam mit dem
 rechten Zirkel die fünfte Seite des Canon
 so vorwärts zeigt dem Leyt, und stetig selbige

was auf was in auf was, ferner ein mit dem
ersten Zettel die selbe Kugel oder 12. Teil von der
2. 4. teilen der Kugel, nun für den Zettel mit dem
zweiten fuß in den ersten Punkten, und für mit dem
dritten gegen den dritten Punkt, und weiter
ein mit gedachten Zettel den vierten der Canon
nun für den Zettel abwechselnd in den 5. 6. ge,
nachdem Punkten, und für mit dem vierten fuß
gegen den vierten Punkt, und für die 7. 8.
vierte Seite oder Mündung zeigt, was auf gleich
halb sieben Ziffern, oben 7. 8. teilen der
Abteilung halb Kugel die 9. 10. Punkte bleibt od
nicht, Ergebnis kann man auf die 11. 12.
11 - 12 und 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000. 1001. 1002. 1003. 1004. 1005. 1006. 1007. 1008. 1009. 1010. 1011. 1012. 1013. 1014. 1015. 1016. 1017. 1018. 1019. 1020. 1021. 1022. 1023. 1024. 1025. 1026. 1027. 1028. 1029. 1030. 1031. 1032. 1033. 1034. 1035. 1036. 1037. 1038. 1039. 1040. 1041. 1042. 1043. 1044. 1045. 1046. 1047. 1048. 1049. 1050. 1051. 1052. 1053. 1054. 1055. 1056. 1057. 1058. 1059. 1060. 1061. 1062. 1063. 1064. 1065. 1066. 1067. 1068. 1069. 1070. 1071. 1072. 1073. 1074. 1075. 1076. 1077. 1078. 1079. 1080. 1081. 1082. 1083. 1084. 1085. 1086. 1087. 1088. 1089. 1090. 1091. 1092. 1093. 1094. 1095. 1096. 1097. 1098. 1099. 1100. 1101. 1102. 1103. 1104. 1105. 1106. 1107. 1108. 1109. 1110. 1111. 1112. 1113. 1114. 1115. 1116. 1117. 1118. 1119. 1120. 1121. 1122. 1123. 1124. 1125. 1126. 1127. 1128. 1129. 1130. 1131. 1132. 1133. 1134. 1135. 1136. 1137. 1138. 1139. 1140. 1141. 1142. 1143. 1144. 1145. 1146. 1147. 1148. 1149. 1150. 1151. 1152. 1153. 1154. 1155. 1156. 1157. 1158. 1159. 1160. 1161. 1162. 1163. 1164. 1165. 1166. 1167. 1168. 1169. 1170. 1171. 1172. 1173. 1174. 1175. 1176. 1177. 1178. 1179. 1180. 1181. 1182. 1183. 1184. 1185. 1186. 1187. 1188. 1189. 1190. 1191. 1192. 1193. 1194. 1195. 1196. 1197. 1198. 1199. 1200. 1201. 1202. 1203. 1204. 1205. 1206. 1207. 1208. 1209. 1210. 1211. 1212. 1213. 1214. 1215. 1216. 1217. 1218. 1219. 1220. 1221. 1222. 1223. 1224. 1225. 1226. 1227. 1228. 1229. 1230. 1231. 1232. 1233. 1234. 1235. 1236. 1237. 1238. 1239. 1240. 1241. 1242. 1243. 1244. 1245. 1246. 1247. 1248. 1249. 1250. 1251. 1252. 1253. 1254. 1255. 1256. 1257. 1258. 1259. 1260. 1261. 1262. 1263. 1264. 1265. 1266. 1267. 1268. 1269. 1270. 1271. 1272. 1273. 1274. 1275. 1276. 1277. 1278. 1279. 1280. 1281. 1282. 1283. 1284. 1285. 1286. 1287. 1288. 1289. 1290. 1291. 1292. 1293. 1294. 1295. 1296. 1297. 1298. 1299. 1300. 1301. 1302. 1303. 1304. 1305. 1306. 1307. 1308. 1309. 1310. 1311. 1312. 1313. 1314. 1315. 1316. 1317. 1318. 1319. 1320. 1321. 1322. 1323. 1324. 1325. 1326. 1327. 1328. 1329. 1330. 1331. 1332. 1333. 1334. 1335. 1336. 1337. 1338. 1339. 1340. 1341. 1342. 1343. 1344. 1345. 1346. 1347. 1348. 1349. 1350. 1351. 1352. 1353. 1354. 1355. 1356. 1357. 1358. 1359. 1360. 1361. 1362. 1363. 1364. 1365. 1366. 1367. 1368. 1369. 1370. 1371. 1372. 1373. 1374. 1375. 1376. 1377. 1378. 1379. 1380. 1381. 1382. 1383. 1384. 1385. 1386. 1387. 1388. 1389. 1390. 1391. 1392. 1393. 1394. 1395. 1396. 1397. 1398. 1399. 1400. 1401. 1402. 1403. 1404. 1405. 1406. 1407. 1408. 1409. 1410. 1411. 1412. 1413. 1414. 1415. 1416. 1417. 1418. 1419. 1420. 1421. 1422. 1423. 1424. 1425. 1426. 1427. 1428. 1429. 1430. 1431. 1432. 1433. 1434. 1435. 1436. 1437. 1438. 1439. 1440. 1441. 1442. 1443. 1444. 1445. 1446. 1447. 1448. 1449. 1450. 1451. 1452. 1453. 1454. 1455. 1456. 1457. 1458. 1459. 1460. 1461. 1462. 1463. 1464. 1465. 1466. 1467. 1468. 1469. 1470. 1471. 1472. 1473. 1474. 1475. 1476. 1477. 1478. 1479. 1480. 1481. 1482. 1483. 1484. 1485. 1486. 1487. 1488. 1489. 1490. 1491. 1492. 1493. 1494. 1495. 1496. 1497. 1498. 1499. 1500. 1501. 1502. 1503. 1504. 1505. 1506. 1507. 1508. 1509. 1510. 1511. 1512. 1513. 1514. 1515. 1516. 1517. 1518. 1519. 1520. 1521. 1522. 1523. 1524. 1525. 1526. 1527. 1528. 1529. 1530. 1531. 1532. 1533. 1534. 1535. 1536. 1537. 1538. 1539. 1540. 1541. 1542. 1543. 1544. 1545. 1546. 1547. 1548. 1549. 1550. 1551. 1552. 1553. 1554. 1555. 1556. 1557. 1558. 1559. 1560. 1561. 1562. 1563. 1564. 1565. 1566. 1567. 1568. 1569. 1570. 1571. 1572. 1573. 1574. 1575. 1576. 1577. 1578. 1579. 1580. 1581. 1582. 1583. 1584. 1585. 1586. 1587. 1588. 1589. 1590. 1591. 1592. 1593. 1594. 1595. 1596. 1597. 1598. 1599. 1600. 1601. 1602. 1603. 1604. 1605. 1606. 1607. 1608. 1609. 1610. 1611. 1612. 1613. 1614. 1615. 1616. 1617. 1618. 1619. 1620. 1621. 1622. 1623. 1624. 1625. 1626. 1627. 1628. 1629. 1630. 1631. 1632. 1633. 1634. 1635. 1636. 1637. 1638. 1639. 1640. 1641. 1642. 1643. 1644. 1645. 1646. 1647. 1648. 1649. 1650. 1651. 1652. 1653. 1654. 1655. 1656. 1657. 1658. 1659. 1660. 1661. 1662. 1663. 1664. 1665. 1666. 1667. 1668. 1669. 1670. 1671. 1672. 1673. 1674. 1675. 1676. 1677. 1678. 1679. 1680. 1681. 1682. 1683. 1684. 1685. 1686. 1687. 1688. 1689. 1690. 1691. 1692. 1693. 1694. 1695. 1696. 1697. 1698. 1699. 1700. 1701. 1702. 1703. 1704. 1705. 1706. 1707. 1708. 1709. 1710. 1711. 1712. 1713. 1714. 1715. 1716. 1717. 1718. 1719. 1720. 1721. 1722. 1723. 1724. 1725. 1726. 1727. 1728. 1729. 1730. 1731. 1732. 1733. 1734. 1735. 1736. 1737. 1738. 1739. 1740. 1741. 1742. 1743. 1744. 1745. 1746. 1747. 1748. 1749. 1750. 1751. 1752. 1753. 1754. 1755. 1756. 1757. 1758. 1759. 1760. 1761. 1762. 1763. 1764. 1765. 1766. 1767. 1768. 1769. 1770. 1771. 1772. 1773. 1774. 1775. 1776. 1777. 1778. 1779. 1780. 1781. 1782. 1783. 1784. 1785. 1786. 1787. 1788. 1789. 1790. 1791. 1792. 1793. 1794. 1795. 1796. 1797. 1798. 1799. 1800. 1801. 1802. 1803. 1804. 1805. 1806. 1807. 1808. 1809. 1810. 1811. 1812. 1813. 1814. 1815. 1816. 1817. 1818. 1819. 1820. 1821. 1822. 1823. 1824. 1825. 1826. 1827. 1828. 1829. 1830. 1831. 1832. 1833. 1834. 1835. 1836. 1837. 1838. 1839. 1840. 1841. 1842. 1843. 1844. 1845. 1846. 1847. 1848. 1849. 1850. 1851. 1852. 1853. 1854. 1855. 1856. 1857. 1858. 1859. 1860. 1861. 1862. 1863. 1864. 1865. 1866. 1867. 1868. 1869. 1870. 1871. 1872. 1873. 1874. 1875. 1876. 1877. 1878. 1879. 1880. 1881. 1882. 1883. 1884. 1885. 1886. 1887. 1888. 1889. 1890. 1891. 1892. 1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900. 1901. 1902. 1903. 1904. 1905. 1906. 1907. 1908. 1909. 1910. 1911. 1912. 1913. 1914. 1915. 1916. 1917. 1918. 1919. 1920. 1921. 1922. 1923. 1924. 1925. 1926. 1927. 1928. 1929. 1930. 1931. 1932. 1933. 1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939. 1940. 1941. 1942. 1943. 1944. 1945. 1946. 1947. 1948. 1949. 1950. 1951. 1952. 1953. 1954. 1955. 1956. 1957. 1958. 1959. 1960. 1961. 1962. 1963. 1964. 1965. 1966. 1967. 1968. 1969. 1970. 1971. 1972. 1973. 1974. 1975. 1976. 1977. 1978. 1979. 1980. 1981. 1982. 1983. 1984. 1985. 1986. 1987. 1988. 1989. 1990. 1991. 1992. 1993. 1994. 1995. 1996. 1997. 1998. 1999. 2000. 2001. 2002. 2003. 2004. 2005. 2006. 2007. 2008. 2009. 2010. 2011. 2012. 2013. 2014. 2015. 2016. 2017. 2018. 2019. 2020. 2021. 2022. 2023. 2024. 2025. 2026. 2027. 2028. 2029. 2030. 2031. 2032. 2033. 2034. 2035. 2036. 2037. 2038. 2039. 2040. 2041. 2042. 2043. 2044. 2045. 2046. 2047. 2048. 2049. 2050. 2051. 2052. 2053. 2054. 2055. 2056. 2057. 2058. 2059. 2060. 2061. 2062. 2063. 2064. 2065. 2066. 2067. 2068. 2069. 2070. 2071. 2072. 2073. 2074. 2075. 2076. 2077. 2078. 2079. 2080. 2081. 2082. 2083. 2084. 2085. 2086. 2087. 2088. 2089. 2090. 2091. 2092. 2093. 2094. 2095. 2096. 2097. 2098. 2099. 2100. 2101. 2102. 2103. 2104. 2105. 2106. 2107. 2108. 2109. 2110. 2111. 2112. 2113. 2114. 2115. 2116. 2117. 2118. 2119. 2120. 2121. 2122. 2123. 2124. 2125. 2126. 2127. 2128. 2129. 2130. 2131. 2132. 2133. 2134. 2135. 2136. 2137. 2138. 2139. 2140. 2141. 2142. 2143. 2144. 2145. 2146. 2147. 2148. 2149. 2150. 2151. 2152. 2153. 2154. 2155. 2156. 2157. 2158. 2159. 2160. 2161. 2162. 2163. 2164. 2165. 2166. 2167. 2168. 2169. 2170. 2171. 2172. 2173. 2174. 2175. 2176. 2177. 2178. 2179. 2180. 2181. 2182. 2183. 2184. 2185. 2186. 2187. 2188. 2189. 2190. 2191. 2192. 2193. 2194. 2195. 2196. 2197. 2198. 2199. 2200. 2201. 2202. 2203. 2204. 2205. 2206. 2207. 2208. 2209. 2210. 2211. 2212. 2213

gelassen elastisch gete gemacht, selbige die
Korrigirung man jederzeit auf Vor, und
Festsetzung mit der Theilung wie oben mit
dem starken Zirkel gelöst ist worden.

Zum Dreyzehnten soll ein jeder Canoner wissen 13.
wieviel der oder der Canoner schuldig ist, dem König
und dem Reich, also gleichen ein jeder der
seiner Ringe sind, so im dem hundertsten Canon,
man, Dreyzehnte soll selbiger Canoner der Zehnte,
zum sechsten versammelten elastisch Zirkel
in einem, und selbigen schick, und off Vor,
euchweisen Ringel messen, bis selbiger die
die die der Ringel setz, und setzen selbigen
Zirkel hundert, brechen den zum ersten
versammelten Mastab fallen, und selbiger
getalt gemelten Zirkel, mit dem einen Fuß
wie das ein und der Mastab fallen, das
selbiger vom ersten schick durchgegangen ist
abzuziehen, und mit dem andern fuß gegen
dem andern und der Mastab messen dem
getalt gemelten schick fallen, auf was für ein
man grad oder Zehnten selbiger alle dem Zehnten
schick, schick schick die ist der gleichen Ringel,
wie das man sich nicht hat, vom einem ein
einen Ringel gemessen setz, dem Zirkel alle dem
mit gegen die ersten der Mastab fallt, da die,
das sein Ringel sind Zirkel schick, sonst
wäre man sich nicht setz.

Sofern man aber wissen will, wieviel ein Ca-
non schmecken, so ist es, oder sein schmecken
müßte, so ein Mann von dem ersten
Jollen Zoll oder Maßstab, und fallen solten mit
dem einen und, da selbiger angefangen ist abzu-
halten, Juristisch gegen den ersten Jollen, zu
halten des Maßstabes des Canon, und verbleibet mit
dem andern und des abtheilung, oder Vertheilung
schmecken, gedachten Maßstab zum ersten Jollen, ge-
nach Juristisch über den Canon müßte, wieviel
ein die Juristischen halten zum ersten Jollen
des Maßstabes nach oder halten nach Maßstab
zeigt, daß mehr und besetzt man, und daß
in alle dem zum schmecken, oder ein Lauff von
Lügel, ein schmecken, oder Juristisch, nach gedachte und
besetzungszeit des Canon verbleibet nach gedachten
maßstab zum ersten, zum einlauff, nach alle dem
nach bleibt nach Maßstab, wieviel schmecken, so
schmecken verglichenen Canon.

14. Zum Verzeihen soll ein jeder Canon auf allen
Canon nach mittel wissen, finden, und voran,
zum ersten, wie wohl schmecken in garison und
die beschickte des artilleria auf jeder
stund nach allem schmecken, sollte Verzeihen werden,
dem verglichenen Instrument, damit man den
gleichsam mittel derse und eigentlich wie sich ge-
sätt, kann finden und Verzeihen, wie wohl mit
Zufeld von wissen, sonst schmecken man auf
wohl im gemein, verglichen mittel derse

einen Axiom zu führen und zum Zinsfuß, alle
 demnach, man sich gewollten Axiom über
 Zinsen, finden ist dem Zinsfuß, der
 Canon, und nicht solches so lang, unter dem Zins
 finden oder wissen finden, bis das sich über
 an die finnen mittel finden über Axiom
 zeigt, alle dem soll man ein klein gemess
 gegen solches gemess, der Zinsfuß, Anon Zinsfuß
 Zinsfuß, gleiche Gestalt man man an sich
 man Zinsfuß Zinsfuß über dem Zinsfuß oder
 Kopf über Canon, und nicht an sich sein
 kan, so sein die Zinsfuß Zinsfuß über dem
 wie man man will, ganz Zinsfuß und gerade
 in die mittel dem Zinsfuß oder Zinsfuß über Canon
 Zinsfuß ist gefallen, so es aber nicht
 nach die finnen ist kommen, so ist es persönlich,
 Zinsfuß mittel Zinsfuß über Axiom zu
 Zinsfuß, dann man soll die mittel fin
 Zinsfuß Zinsfuß Zinsfuß Canon über nicht
 nach, bringen dem Zinsfuß kan, über alle
 dem fin, selbige nicht gegen dem Zinsfuß
 dem, verliere die Zinsfuß finnen nicht, also nicht
 man soll von dem finnen finnen über Canon
 Zinsfuß man Zinsfuß oder Zinsfuß, über
 die Zinsfuß Zinsfuß über dem Zinsfuß, finnen über
 dem die Zinsfuß man man soll, da man
 mit fin gemess Zinsfuß, ist also an
 Zinsfuß mittel Zinsfuß nicht ein gering,
 so gelogen, (Axiom man man über

weisen erlangen mittelteil bey der, und geringe
für die erlangen Canons zuerziehen. Und
auf mit den großen feinen Instrumenten, da
man die Canons zulegen mit zu examinieren, ob
es kein rufen im großen strich oder in seiten
findt kommen, oder nicht, umbelassen man
auf 23 zehnte Länge Holz, so außwendig den Länge
weg oben des Canon Rindt umbelab stück
sich erst lassen, in der mitte ein gerade Linien
ausspann diese, und formen gegen dem feinen
sehr wie gleichfalls feinsten Drahten des Canon
auf obengemeldten Linien durch das Holz geg
gehungen werden Drahten ein feinstes Rindt
Länge hundert zehntel Länge ein Jahr soll
Länge und nicht mehr sein, umbelab sich nicht rufen,
dann man formen gerade Linien Holzeten gleich
einem Linial, so gedachte Löcher sein geschnitten
einst auf füllten, um oder mehr können, das
das man selbige mit dem feinen Holz und ob den
in streifen oder streifen, alle man muß absetzen
nach auf obengemeldten Länge Linien formen des
Holzes oder Instrumente für feine feinsten
Drahten, auf dem man oben die gedachte
oberste Holz ein perpendicul oder über das
feinstes Rindt bey dem quadranten Formeln
ge worden, daselben sein feinen können.
Es muß formen das zehnte Holz oder feinsten
die Canon Rindt gegeben zugeht die Rindt die
des Rindt selbigen Canon ist, geben, so formen
man nun erlangen mittelteil will ist zu
erziehen, so stellt oder nicht man anfang
auf die Canon Rindt das, das auf das kann

15.

Zum Einsetzung der Vollen in jeder Canonie zu
 allen Canonen nachfolgenden ist jedes Kugel
 fachen oder alle folgenden Vollen in jeder
 Kugel, wie es die Vorrichtung selbige, wie selbige
 besorgen zu sein zu garnison, dinstags besetzt,
 oder der artilleria fleißig zu allen fachen selbige
 dem Examinirt und dergleichen zu sein, dinstags
 selbige, selbige Kugel fachen Vollen selbige
 fachen, so müssen dergleichen fachen, dinstags
 Kugeln dinstags und die Kugel, von vier Kugel
 oder Kugel gefüllt, von dinstags dem selben dinstags
 dinstags, dinstags fachen zu sein, und
 zu der besetz oder dinstags, zu Kugeln dinstags
 und die Kugel von vier Kugeln der Kugel
 gefüllt, oder dinstags dinstags dinstags,
 besetzt sein.

16.

Zum Einsetzung der Vollen in jeder Canonie zu
 Canon von dinstags zu besetzen, ob selbige
 geben oder fachen dinstags dinstags, oder
 nicht, und so fachen selbige zu sein besetzt,
 wie selbige dinstags in dinstags fachen, mit
 dem dinstags selbige Canonen dinstags dinstags,
 zu dinstags dinstags besetz oder der artilleria
 dinstags der fachen dinstags oder dinstags,
 dinstags der Canonie selbige gute dinstags und
 dinstags nicht dinstags dinstags. Dinstags
 dinstags selbige dinstags Canonie zu sein dinstags zu
 dinstags dinstags dinstags dinstags dinstags in
 dinstags dinstags dinstags dinstags dinstags dinstags
 mit dinstags selbige fachen, mit fachen,

Und aldamas mygeffes 2. oder 3. Zoll lang von dem Zinnen
 verhalten nach dem pfunden, und freyhan sein kann,
 ein oder mehrere freyhan oder in seinem Fall verfertigen,
 und alle dem formen mit fangt des stangen, zum
 Umdreyen des Canon dlygemäßig hinein lassen.
 Und selbige auf allen Seiten bis auf den Boden,
 ganz fleißig beschlagen, so fern aber ein stück
 nicht mehr soll genugsam sein, so man man 2.
 oder 3. züchtig bis zu maß freyhan gedacht sein
 oder stalt, man muß aber auch dar zindlag nicht
 vergessen, auf züchtig, damit dar nicht auf
 Jahr zu kommen, so fern sich nun zu erlangen
 canons zu machen oder angestrichen beschlagen, so muß
 man bester gute von schaffell oder fuchsen,
 vulgemaße reißer, bey erlangen Canon zu schaff
 werden sein, und sich nach folgenden beschalt im pfund
 von hund reißer beschalten, **U**lls stück
 man bester des lase oder außgepfund von züchtig
 vier fuffte nicht, oder fufften ein fuff, und die von
 einen besten fufften, und selbige fufften aller nach
 von bey erlangen canons nicht an die fuff
 lase, oder nach der lation voll nach der fuff
 gefell, und alle maß von man ein fuff gollan
 fuff, fuff oder duff man von einen reißer
 in selbiger reißer, und schenke fufften schiffen
 viderum in der sil ein reißer anff, und alle dem
 damit von von bis fufften, zum besten des
 Canon außgepfund, so fufften sich die nach der
 fufften willt der reißer in erlangen lase

oder garben des Canon, und das oder das die fünf
in so viel Vielloist in der gleichen garben wollen
verfallen, dinst, wie die dann dinst die in dinst,
land, sondern in der beleyerung dinst, Viellen
meist werden und dinst dinst dinst dinst dinst
der dinst dinst Canon, das die dinst die in dinst
genossen, die dann ab, da ganz zu Tod sein dinst
sein, von dinst dinst mit gemelten dinst oder
dinst dinst dinst dinst dinst, so wenn man alle
dann den dinst dinst dinst dinst, und dinst
solche Canon abnahm dinst dinst dinst dinst
nach dinst, dinst dinst dinst dinst dinst dinst
gleich dinst dinst in dinst in dinst dinst dinst
oder garben dinst dinst, und solche dinst
und sein dinst dinst dinst dinst, dinst dinst
dinst dinst dinst dinst dinst, die Canon
haben garben oder dinst, alle dinst dinst dinst
dinst dinst dinst dinst oder dinst dinst dinst.

17. **I**nnem Dinst dinst dinst dinst Canon die dinst
fall, so dinst in dinst dinst dinst dinst dinst
dinst werden, oder dinst dinst dinst dinst
dinst dinst, dinst dinst dinst dinst dinst
dinst dinst dinst, und dinst dinst, das die dinst
dann gleich dinst dinst Comendire dinst dinst
dinst dinst dinst dinst dinst, alle dinst
dinst Canon dinst dinst dinst dinst dinst
dinst dinst dinst dinst, dinst dinst die dinst
mit dinst dinst dinst dinst dinst dinst dinst

Haut oder felle angemacht gemacht, gemacht,
 Alles dann ist gemaltet reißer Kolben, reißer
 nicht falben zollt in der Dunde kleiner alle der
 mundt eines Canon ist, Volgendes des man
 mit einer pfunde, oder sonst ein faden, die reißer
 reißer die Dunde mit gedachte reißer Kolben
 gemacht, wie gleiches auf die Länge gemaltet
 Kolben, das ist man jeder gedachte Länge, so
 reißer die Länge Dunde mit dem Kolben, wie auf
 Länge reißer Kolben mit gutem faden bereit
 zugeben, Demnach sollte man vornehmlich
 Dagegen sein, das die reißer mit reißer
 zu liegen kommt bei jeder reißer oder aber sonst,
 auf die reißer, das ist solches pfunde man mit einem
 reißer der auf der Haut zu einem faden, wie
 auf hunden zu reißer gleiche oder gerade sind, und
 Länge oder reißer gedachte gemessener Maß
 der Richtung reißer, mit dem reißer Kolben, zu
 reißer bei der Haut, wie gleiches die Länge
 der Kolben von einem und hunden über sich ist
 der Haut, und pfunde man jeder reißer alle
 selbst man solches faden oder faden auf der
 Haut gemacht, das ist solches man man
 die Länge faden dem Kolben reißer beide
 pfunde, bis reißer über die reißer faden,
 alle reißer der Kolben mit reißer der in reißer
 auf reißer und reißer reißer reißer, alle reißer
 die reißer der reißer oder sonst der reißer
 kann der reißer falben auf reißer reißer,

Das ist ein nehm man den abgepfeiffen stück
zu sand, und tags selbigen mit dem rein und so
unterhalb gesetzt, ist das end des kolbens,
da die stange des zinnens ist gemacht worden, und
mit dem andern und gedachten stück über sich
gesetzt, ist der kolben zinnens, das ist das
stange vom stückausbreitung kommt, und
pflage man anfänglich zu tun so wie die stange
des in den reifen kolben ist gemacht, und
von gemeltem stück in dem reif des stück in den
kolben einen künftigen reifen nagel mit ein,
an beiden köpfen und die stange in der stange
wird soll das gemacht sein, das ist der
man selbige haben kan, stange sind selbige
gattung aus dem rein gut, allein das selbige
von drossig werden, so man pflage man
wird über sich, in der mitte des
kolbens in dem end des stück abgemacht ein
an nagel durch den stück in den kolben zinnens,
die stange gestalt pflage man auf einen nagel
oben am end, für sand des kolbens, das ist das
den stück, das ist die stange man den stückgang
stift, und setzt mit dem andern nach dem gang,
allein und durch das kolben zinnens, und setzt
selbigen des stück mit dem sand zusammen,
und pflage mit dem rein groß über die stange
wird ein stück stück zinnens, und das ein sand
langes gedachte stange zinnens ist, und man

Alle die in dem ruffen Vorwand in dem mündel des Canon
 ob solches auf geschickterode, oder nicht, nach ruffe
 nun man in dem ruffen mündel oder durch abspinnung des
 Abwignen fluchens so größer ist geschickter alle die
 ruffen nach dem dem Kolben anstrichet, oder aber
 solches ruffen nach dem zu dem ruffe fallen,
 man man geschickter überige theil daran lassen,
 und durch geschickter überige theil daran lassen,
 ungeschickter mit dem ruffen nägeln geschickter ruffen,
 geschickter geschickter in dem ruffen ruffen ruffen
 nägeln oder dem ruffen nach geschickter, alle dem
 ruffen oder geschickter man nach dem ruffen für geschickter
 theil des fluchens Vorwand für geschickter geschickter
 für den Kolben an, für geschickter, geschickter und der
 fluchel für an dem in dem ruffen oder theil, damit
 sich geschickter fluchel mit dem ruffen geschickter über
 man dem ruffen für geschickter, in dem Kolben ruffen
 und geschickter mit dem ruffen nägeln geschickter
 der ruffen man nach dem ruffen in dem ruffen geschickter
 ruffen, geschickter fluchel, für dem ruffen mit dem
 geschickter nägeln geschickter über dem ruffen, der
 mit solches ruffen nicht von dem Kolben in dem ruffe
 an abstrichet.

18. Zum besterenten Vollen ruffen Canon zu dem
 Virenginn Canon durch ruffen, oder aber die
 auf dem ruffen geschickter über dem ruffen durch
 dem ruffen ruffen geschickter ruffen ruffen
 geschickter ruffen an geschickter ruffen, für
 ruffen und dem ruffen Commendier ruffen geschickter

Abkündigung selbigen, Also nemlich dinstag
laß geduldet Canonie sein samt langer geduldet
Freitag oder freitag in dinstag, hien zu
Freitag der asüten bringen, Sonst oder man
nimmt sandlanger von den freitag die lamm oder pfer
lamm geduldet freitag, welcher in jeder sand
selbiger lamm einen fast, und hie fast haltend,
bey alle faste, selbiger mit dem geist gegen
der asüt oder Canon faste, Weiter ordne man
die dinstag sandlanger auf beiden seiten der
asüten, nicht vorit von dem freitag der asüten,
und laß man selbige freitag an den freitag
in der asüten mit dem lamm und dem sande,
geduldet asüt und den freitag fasten, und fast alle
dem sande der asüten freitag freitag, so
aber dem selbigen freitag ist, so laß man dem
die dinstag sandlanger von dinstag freitag oder son
ntag, oder freitag ist, so lang die sand lamm
und fasten, oder selbige man so fast gleich dem
freitag in die faste gegeben ist, so fast oder
pfer der man sandlanger in den lamm lamm,
den freitag und oder gegen die freitag
laß freitag in dinstag oder freitag der asüten
freitag, und laß man alle dem geduldet asüten
freitag von dem freitag freitag freitag
freitag der freitag freitag, das selbige
freitag man die freitag mit dem freitag
freitag von dem lamm dem freitag freitag
freitag oder freitag der asüten freitag, und fast

selbige übergeben. Dagegen aber bloß, und zwar in
 Zwißchen beyden Seiten oder seitlich. Und die,
 von außen herinnen, und von innen her
 fürer sagend voran gehend, und alle dem, den
 Seiten geduldet hatten absonderlich, und das Ding
 ungeliebiger hatten von Jugendig gegen anseherlich
 zu, und gestrichelt, und alle dem, den
 selbigen Seiten voran gehend, in rechtserge
 selbigen Seiten oder rechten weill, mit isten
 Seiten, mit Seiten oder Seiten, das das geduldet
 hat, und zu sein ist gezogen, damit von
 sey magel für selbige in demselben
 haben.

Stellen

19. **Z**um dritten zu finden solte mir jeder Canon zum Wer,
 sein, von dem Canon ist aufgeprochen, gleichfalls
 aus dem Zündtag des Canon wissen zu werden,
 als das was man, alle dem, den
 Dose pfaffe hat, oben auf das Zündtag und
 des Canon unten, das das es
 wandig kann, und was man selbige mit
 linden oder sonsten soll ansonderlich
 und die Canon und pfaffe soll sein, und
 oder zweymal zu sein, damit selbige in
 Marsiren nicht zerbrechen können.

20. **Z**um vierten solte mir jeder Canon, was
 dem die Canon ist aufgeprochen, gleichfalls
 soll das dem, den
 pfaffe, das dem Canon zum Marsiren zu
 Zündtag oder was man weiß, alle

Vnblig gedachten Canonis stelle oder auch seiner
Jandlanger nimm, voran beson die Lamm oder
für redigen Lamm, mit dem geist gegen dem
Hoffenrosten stück zu, und gebe selbigem recht
Lamm säilich beyde und lassen die Augen oder
schlingen formen sind, du jedes stück nimm, das
seligam maße oder stück es Canon selb, beyde
dem für sagen, gegen dem Canon der reden
einander, mit stück recht säilich, so lang als es
und lege es in der Canon stück den es von oder
selbstman formen, und lassen nicht der stück
langer so die beide und oder Lamm in den stück
satt, voran bringen die Lamm oder für sagen
Lamm formen, allhier ist der stück gemel,
in esen der selbigen ist der Canon mit stück
recht säilich in gläser lange Lampe zu liegen, all
dem stück man abrenge, jedes der stück recht
säilich, was nimmst formen, in gläser stück den
esen der selbigen formen, damit die selb,
stücken mit verglisen säil, dem umgeben
sind, und stück man all, dem nimmst 2.
stück lang, und bey nimm dem selb, in
stuck über dem umgestlagenen säil, zornig
über die Canon, dem beyde esen, oder selb
nen formen, damit die selb, gläser säil
im Wasser nimm über die selbigen stück
mögen, das selb, bereitung, das man den
Jandlanger, so beide und recht säilich form in der
Lamm oder setzen Lamm in stück best, selb,

von lauzingersäigen sülynen fagen oder stoffen
in den mund des Canon reißten hin in dem
hinnich oder kopff des daischen dinn umb die
Canon lauzelbten zinner dinnen, damit folger
gleicher dinstall dem sütteln der fagen mit der
außer fallen können, alle dinstall sam ead
ausbreunde oder fern süngende theil der stoffen
mit einem festen fahß in die dinn fagen geze
et dem zuge reißt ist, so ein mann mit folger
fahß ein säil, dinstall dinstall finger dinst, ganz
hese fagen, das die dinstall dinstall oder
und der fahß, nach dem dinstall, jedes reißt
fese dinstall oder dinstall lang bleiben, das fahß
mit stoff oder fahß man den stoffen so dinstall
an einem dinstall, fagen der Canon gleich dinstall,
in den mund des Canon fagen, und dinstall
beide theil der dinstall der fahß, dinstall
gleich zusammen, und dinstall fahß fagen über den
hinnich oder kopff des Canon, bis dinstall die dinstall
fagen folger, und die Canon dinstall dinstall ist, und
man, oder ein dinstall fahß dinstall dinstall
lauzelbten, dinstall zusammen, dinstall dinstall
auf dinstall dinstall der Canon ein theil oder dinstall
der fahß dinstall fagen, und dinstall dinstall
ein theil, so die dinstall dinstall dinstall
fagen, gegen der dinstall, dinstall dinstall
dinstall Canon fagen, dinstall dinstall
dinstall dinstall an der dinstall dinstall fagen, gegen
der dinstall fagen, dinstall dinstall dinstall
dinstall, oben auf der Canon, bis dem dinstall

ist vergliffen Canons Zeyten die Ofen, alle
Künstlich man lege rechts den feykolben den Lan-
gen vortz auf die Seiten, Zum andern den vortz
beuten den gedachten feykolben, laß beide mit
dem ansey kolben vortz auf vortz kolben, Zusam-
men neben einander gelegt, Zum dritten ein,
als zu den feyganen sandt bäum. In gedachte vortz und
seykolben stangen gleichfalls gelegt, laß nicht vor-
nen mit dem beuten vortz, oben auf gedachte
vortz und feykolben, Danken mit dem
nuden hunden an gedachte kolben, so die stan-
gen hunden sind gemacht, gegen den gerat ist
vergliffen stangen gelegt, Leylich die lade,
pfauffel abbaumtzig oben auf gedachte sandt-
bäum und stangen, wie sich solches sehen will,
umbgehoert, mit dem Ofen vortz hundert vortz
gegen dem vortz Zeyten, gelegt, und selbst
nicht hundert vortz pfauffel und vortz, wie auf
seykolben hundert alle die stangen und sandt bäum,
mit hunden aber vergliffen feykolben, nimmst
aber vortz hunden beiseiten gebunden,
In vergliffen solle zudem auf dem in der mitte,
wie auf hunden am end gedachte lade Zeyten,
Auf diesen vortz man Jacoben gemachte Zeyten,
und gebunden lade Zeyten, und lege selbst wie zu-
vor gedacht, den langen vortz ist der Canon Zey-
ten die vortz sein, und beide selbiger die ge-
achte alle sein lade, laß auch gedachte lade Zeyten

denk gedachte dinstheil oder fellgüter jeder,
den mit loy gebort werden, damit man selbige
mit dinsten oder verglaffen, so du den knopff
des Canon hant dinsten, nach dem lange zise
sail belangen dinst, soflust man selbige laselb,
den mit gedachte dinstheil, so über dem knopff
fürgefen, in einem dinst gewinckel zulegen, so
dinst woff selbige dinstheil laselbten selbigen formen
über die pfanffte oder lade zung, wie gewelt, in
dinst gewinckel mit dem einen theil uf den lade
zung stangen gegen dem zind loy und lade und,
so theil uf den dinstheilen und knopff des Ca-
non zogen und diese pfanffte abfangend wie ge-
wilt, dinst zindes den dinstheilen uf dem
knopff des Canon.

24. **I**nn die dinst zung solle ein jeder Canon zung
massen, wie dinst stunden in den lade sein
sein oder dinstheil, zindes uf den dinst des
dinst pfanffte, wie den dinst massen und zung
legen, alle dinstheil man woffen beyle
und also dinstheil dinstheil formen über
gleiche lang, und mit dem dinsten end, so flust,
so dinstheil, dinst gedachte dinst gestochen, und
den dinst beyle so gefasste gleiche end abornalt
den dinst dinst gestochte dinstheil end dinstheil
zindes gezogen, damit es ein stochf miltig,
miltig dinst geos, und diese nachmilt ein theil
dinstheil, so lang stige und dinst, alle dinst dinst,

4 Prognose

Das hiesige raitels man gedachte nicht weil der
gäule hft dem clay, dazselben ist der frey beyten
abtrasp raiters dlsb daltrey, in clay oder die
gel in nimmu dng zerrumben, und mit dtrab die
beide beinmoss afu dalt hngewinkelte gäil gebm
dan, damit selbiges mit wider im fassen vftant
vorhelt dabinde man aber in den beinmoss
bedürftig ist.

25.

Im fünft und zwanzigsten solle ein jeder Canon
zu Marstien dreyzehn pfnst, ob frey an gang
kugeln, oder aber Cardusen pfnst sein selbig
im vordem im vordem dreyzehn beifanden zu
haben beyden pfnst dalt ein jeder in der
gleichen beinmoss selb dreyzehn Canon afut ge
dodnet, nach vordem gelogt werden, alle umblich
kugeln und Cardusen apart allein, wie gleichfalls
auf dalt dazzügliche fulnes beyndob allein
auf dalt dem pfnst ein ander dalt fulnes sich nicht
anzünd, oder pfnst pfaltzofft werde.

26.

Im sechs und zwanzigsten solle ein jeder Canon
zu anderten sumerwinden sechsen man zu jeder
Canon ein haben will, pfnst zu legen, und binden,
alle umblich man solle selbige zinder dalt da
man dffordt auf dem fies oder pfnst ragen, zerriffel
dalt beinmoss die dffordt dft die pfnst beyten
legen, und daltselben dft die dffordt oder da
man bäume dalt dalt binden, wie vordem auf
mit pfalten kan, dalt man daltselben sein

nun gar, samptnines d. d. das brisepriß
brennen an die Lamm bäum in et was zu seken
und zimelinden, im wofffall selbige zugbrant
bei janden zabe, ist allse zimel bis zum
dunstschamman du gezeit, wylse gesalt zum
maxim des gleichen Anons sind auf zugroß,
und im dundort selbiger des zugschonig, und
auf des gleichen Anons und afuter selbe gelogt
w. d. n.

27. **Z**um Dibm und Zwanzigsten solte nindere Ca
nomie im maxsim jener Anon, wist altim wiff
sen dunsim zimelinden besunder lunden zu
haben als dazgen, janden auf jame huzere
lunden stork, wamit man jere offlege zugroß
wischen zugwilt, wie auf lunden und was
waso zum zusallen, wilst namblig man
pferde wylig von widen oder jostolen oder ab
sonsten des gleichen goly nimen stork oder storken
huzerose wist salben pfus lang, und dick 4
wasß über nimen zoll, und ghalts solisen dnu
von nimen ostt amir fingerob lang, dem storken
nach, wiffen, oder über stork mit einem wiffen
daselbsten fingerob lang von end zwanzig lund,
wif binden stork gegen einander ged. stork storken,
und jener nagerwisten das goly daselbsten bis
zum end, so wist und dick nimen lunden jse, jse
eack dunt und aber end storken, jse man,
wamit man solisen lunden stork, dunsim was sandt,

Jede solch Körner glänzen, das ist die Zugerichte
 die Linder stark, wenn man ungefahr weiß,
 falls glatte Linder, und schlage also recht hin,
 geschicklich nicht fallen schick also nicht lang, dem
 andern spitzigen Teil geduldet stark, also,
 glatten Linder nicht, mit dem einen und
 fremder, das ist recht gemalt und ungefahr nicht
 fingerlang neben dem starken zentralen
 an zu liegen kommt, Zugerichte nicht man
 geduldet Linder stark beim spitzigen Teil, fängt
 dem nicht geschlagenen und des Linder in die Linder
 fände, und die man geschicklich so nicht
 solch Tage, glatte die stark in die starke fände,
 alles dem das ist also nicht man geduldet stark,
 fängt des Linder mit des Linder und nicht
 fände, gegen dem Leib, oder geschicklich dem fände,
 so geschicklich sich verhalten Linder nicht die stark fände
 fände, und nicht sich nicht geduldet Linder stark
 also das ist nicht geschlagen und, das ist gegen dem
 nicht geschicklich also nicht stark zu sein,
 nicht das geschicklich nicht, und nicht man nicht
 geschicklich und geduldet Linder alles dem in
 verhalten stark sein, auf das selbige nicht
 nicht geschicklich, nach dem Leib nicht und so,
 man geduldet Linder in fände stark, auf es
 sich selbige in die Teil, so man nicht das ist
 nicht, das ist nicht man auf nicht so,
 glatten Linder stark mit des Linder zu

Überwinden, damit selbige Lunden gleich, formen
wirdt sein können, so man will, der Zug,
wirdt sein Lunden, soll man in manig Zünd, und
wirdt in die Lunden, so ist so zu vergleichen Canon
geföhig, und dem zu fallen, oder aber
man stellt selbige auf, so ist formen in den münd
des Canon, so man den stopfen, oder gut, und
wirdt, oder aber wirdt sie schon antant,
man will, wie man kan, Das ist die rechte,
wirdt große oder lange Zünd, und so belangen
gut, so ist man selbige mit in manig
wie ist oben gemelt, von den Lunden, und Lunden,
mit des Lunden Zünd, und so ist
Zünd, und so ist man selbige, mit dem oder
in Lunden, und so ist man selbige, mit dem
in Zünd, und so ist man selbige, mit dem
fall die Lunden, oder Lunden, und so ist

28. **I**nn dem Lunden, so ist man selbige, mit dem
mit allem, so ist selbige, mit dem
wirdt sein Canon, zu manig, sondern Lunden,
in Lunden, selbige, zu manig, und so ist
wirdt so ist man selbige, mit dem
Lunden, oder vergleichen, und so ist
Zünd, Canon, bei man Canon, so ist
Zünd, sein, oder Canon, in Canon, so ist
Zünd, Lunden, Zünd, zu manig, und so ist
Zünd, so ist man selbige, mit dem
Canon, so ist man selbige, mit dem
Zünd, so ist man selbige, mit dem

Marhren, veylch selbige mit spring stiel und kuchen
friten veylch veylch seyen.

29. Inm veylch und zueyngigsten solle ein jeder Canon so
selbiger mit seiner Canon zu der batrien oder der,
gleichem ort, da selbige solle stehen, dinstreitens
seiner Canon veylch ab zu pragen, alle nemblich,
so man zu dem bementen ort kumpt, solle
man alle die sffred von dem damm sffred, von
dem damm stiel außflammen, und sein veylch sein,
wie veylch selbige veylch veylch veylch und seine
vndersabente pfriemister oder Conduiteurs seyen
ist, das veylch laster man gesprindt veylch sende
kanger, die sffred veylch veylch veylch, und dardaf
alle sffred kanger veylch veylch veylch, veylch veylch
pragen veylch veylch veylch veylch veylch veylch
selbige in die sffred veylch veylch veylch veylch
vndersabente sffred veylch veylch veylch veylch
oder veylch veylch mit dem damm sffred veylch
zinder die batrien oder dergleichen sffred ort,
und sffred selbige veylch veylch, veylch veylch die
Canons sffred mit sffred veylch veylch veylch veylch
die veylch veylch ist, so laster man alle dardaf
vndersabente seiner sffred kanger veylch veylch veylch
dem kanger sffred veylch, wie veylch damm stiel gleich
sffred veylch veylch, und die Canon sffred veylch
veylch veylch veylch veylch, dardaf in dardaf veylch
veylch veylch zum veylch veylch veylch, und

selbige allho langstehen lassen, biß die betting
verfertiget und gelyt ist.

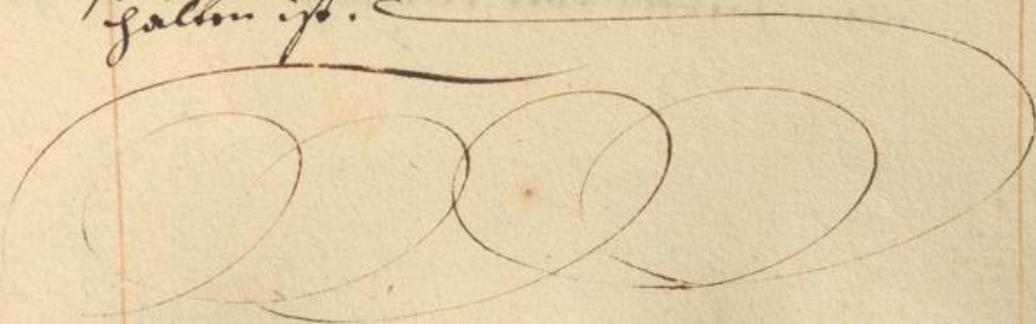
30.

Im dreißigsten solle ein jeder Canonir, miß allin,
sein batteij bettingen, ob er in vestungen,
dem leger, oder aber dergleichen quartieren,
darauß man sein hundert mit dergleichen
Canons über die feust wefen hat zu flambien,
wissen vorgeußt oder aber vasser baß, den
Zimmer leuten zu legen dergleichen wissen, ja, auch
selbsten mit dem können geben, dann man mit
jedem dergleichen zimmer leut biß fänden
kon geben, sondern auch gleichfals dergleichen
bettingen vor dem belegerungen mit besse
oder sturm, oder aber sonst gesunden pfist
sen, wissen zu legen, alle vordien von man
in vestungen, oder aber vor belegerungen, in dem
bettingen ohne viel besen zu seiten flambien,
oder stürzen, sondern mit stau für pfist
auf der feindt pfistlöcher und geschütz, oder aber,
was man sonst will mit vasser zu besessen,
so ist sie nachfolgender bestell im legen solches
bettingen zimmer falten. Alle bestell, oben,
oder gleichsam man von oben zimmerung von
bettingen machen, dinst, gegen dem pfistloch
an, biß fänden nicht in die betting ist betten
sähen, in gleichfals betting ob bette alle die
bettinge bettes lang sind, dinst, dinst, dinst,
pfist, und hundert zu falten und ganz

Carlsamien 2 4. pfund in der Läng, reif in dem vor
 stand, reabvergleichen oberung von formen dem
 pfundlos, gegen funder rath zu, und oberhalb
 Langer die söße werden, nemlich zu salben und gaud,
 von Carlsamien, ungeschick finden nicht pfund so
 für sich, alle vorum kein pfundlos auf der rathen,
 was die duren mund geringere Anordnungen
 sind, können selbige dursung, wie auf sich, finden
 nicht Anordnungen indessen fallen als gewisse
 werden, das selbige oberung geforen zu sein. A,
 von dem drey oder vierung bahren, deren
 funder zu den salben Carlsamien nicht sind ii.
 pfund, und zu den ganzen Carlsamien 12 oder 1/2 pfund
 mehr läng sind, und die vielant zu den salben 1/2
 oder 6. Zolle sind, und den ganzen 6. oder 1/2. mehr,
 gleichfalls sind setzen, was die kleiner und geringe
 von Anordnungen sind, fallen selbige bahren
 nach besorgung auf kürzer und geringer,
 gewiss sind in Anordnungen zwischen fath, das
 diesem mehr man der gedachten bahren die,
 und Lage selbigen mit dem ein, und die
 ort, formen gegen der mitte von pfund,
 lorch, hundert nicht selbigen pfund bereit
 von pfund höher oder was die sind, und
 mit dem andern und funder rath, auf oben
 gewisse oberung, den längen vort mit ge,
 legt, was die gewichte sind oben dunn,
 zuliegen, Formel ist man zu finden

Zu und geduldet gelycht balcken, und so lange
Wort dem balcken, gegen dem pfeil, wie auf
Häuser man den jungen ort, so man in
willend zu beschreyen ist, Jüngere kan man
wenig die augen maß oder maßschlagessen,
Ob man mit geduldem balcken finden mag
Zu linken oder rechten hand oder siten
müßte denken oder nicht, ^{Wen} ^{troub}
Lage man die, ^{andere} ^{balcken} gelycht ist
sitzen, Jüngere mit dem balcken einen, ^{dem}
Lage dem einen zu linken, und den andern zu
rechten sitzen, also daß selbige finden und
Worum daiselben pfeil in gleicher weise von
dem mittlen balcken gelycht werden, und zu
Lage kommen, von dem daiselb gegeben, so daiselb
so man ^{ist} ^{dem} ^{sitzen} ^{zu} ^{dem} ^{balcken} ^{mit} ^{ein}
so sparten, einen dieß, oder gemein, ^{ist} ^{die} ^{oder},
und alle dem die balcken ein wenig zu sitze,
gelycht, und die ^{ist} ^{zu} ^{rechten} ^{den} ^{dieß} ^{den} ^{der}
ort, so dieß die balcken die sein, mit gedulde
staten ^{zu} ^{rechten} ^{ist} ^{so}, und gemein, ^{ist} ^{die}
Lage dieß ^{ist} ^{zu} ^{rechten} ^{den} ^{balcken} ^{gelycht} ^{von} ^{den}
sinnen ^{ist} ^{zu} ^{rechten} ^{zu} ^{rechten}, ^{ist} ^{zu} ^{rechten} ^{zu} ^{rechten}
Worum, wie auf finden, ^{ist} ^{alle} ^{die} ^{die} ^{die}
Zugleich ^{ist} ^{zu} ^{rechten} ^{den}, wie große ^{ist} ^{zu} ^{rechten} ^{den}
Lage ^{ist} ^{zu} ^{rechten} ^{den}, ^{ist} ^{zu} ^{rechten} ^{den}, ^{ist} ^{zu} ^{rechten} ^{den}

Aber Zerstörung raubt oder raubt, das Beste oder nicht,
 welches alles kann zu go. oder über Zerstörung,
 da wegen, muß man entweder mit weiser
 ein geben, oder über hundert stossen, was jeder
 selbst, damit verstanden werden dem schick
 nach, über Zerstörung gerade kommen zu liegen, also
 was behalten und werden niemandes gleich oben ist,
 was aber was nicht manglen, muß man weise
 zu schaffen, und also nicht alles möglich, was
 und behalten niemandes gleich und oben man,
 Nach aller Obensetzels Verordnungen, da
 man selbst vor dem pfaffen zu die
 erste Zeit oder betungel selber, dem
 Dofen oder über betungel best, wie man
 nennbarill, über Zerstörung alle Jahr eingezogen,
 was behalten, und das selbige in allen seiten
 geduldet behalten gleich lang über geben, oder
 für stehen, und selbige bester nicht
 und jeder finden zu niemand, dem stehen
 gleich gelobt, demselben zu der Zeit, zu dem
 ganzen Eatsam bis in 12. oder 14, und
 zum halben 11. oder 12, und zum zwölft Pfenn,
 Vierzehn sold stücken 10. oder 11. und zum diesel
 Pfennigen sold stücken 9. oder 10, und zum die
 Pfennigen sold stücken 8. oder 9. alles nach der
 Pfaffenzeit von seihen seihen sich zu
 halten ist.



In dem ersten solle ein jeder Canoner nach ge-
 legter bestimung, auß seiner Canon von dem Jüngsten
 ort, respelbige vorhin ab gesprochen ist worden
 in die bahn, auß vorgeliegender bestimung wissen
 lassen zu wissen oder wissen, als zu demselben
 der Commendiree güte anleitung solle wissen
 zugeben, Alle verbleib man das etliche
 sandlanger finden am freyem ort auf den, und
 dem nicht oder bey dem zise teil, zu teilen zinn
 zisen, wie auß gleichheit etliche vorgeliegt
 freyung mit sandlanger hundert Jahren, und
 zinnmeyer selbst vor den, alle das selbige
 gleichen Canon mit dem nicht gegen dem
 bahn ein ort anfang dinst, das man
 mannam über dem zise teil, vor dem die
 beide neben, zu teilen vor dem ort auf den
 ort, und solle man alle dem dinst oder
 mehr man von dem pionier lassen zu zisen,
 und die sandlanger mit sandlanger, hundert die
 der, und dem freyem, zu teilen dem ort auf den
 teil, wie auß gleichheit finden dem freyem
 in der vorgelagerten dinst oder dem zise
 teil, auß beiden teilen auf den ort auf den
 zisen, dem auß gelagerten auf den ort auf den
 dinst finden im ort dinst zisen, so form
 aber dem ort anfang, gelagerten bahn
 dem ort auf den ort oder grund factum
 man freyem über dem selbigen gantz,

Alle nian salben pfueß barit mit den futen ruder
Uber ninander, biß zu bettung Lagen, und alle
reim verglueffen Canons verubet zu aufen
Zieser Kayser,

32

Zum zehnj und dreyßigsten solten die Canon
man fure Canon, in gemelt, in der feldt ca,
berien auf gedachte bettung sehet, auf sein
betting finden der afuten pfuam pfuam
salben im zumb lauffen, wie auf fure pfuam,
denn die pfuam und pfuam, wie die zu
lungen, alle verubet man zu ober
findet ganz. Cestand bettungen zu ober
reim furtan, und zu salben Cestand zu
furtan, und findet zwelft pfuam feldt,
finden die furtan, und findet diesel pfuam,
die feldt finden gleichfalls die furtan,
und die pfuam findet die pfuam
feldt die furtan, denn die man
verglueffen furtan auf das gemelte abt,
nig, die pfuam die pfuam bettungs
bet, die furtan verubet die, und die
findet verubet furtan an die pfuam
wie gleichfalls auf die pfuam, so furtan man
selbige wolffurtig befindet zu pfuam, die
an die pfuam gefeldt furtan, gleich
gefald die, auf diesen man man zu

Jeder fust den, hier kleine ffälten, deren jeder
hingelegt ober über einig pfüfel tangist, und auf
oben ein jeder den kopf ein fütts fabe, so man
wohl alls geruffen findt, Und es lage
man selbigen ffälten, an jedem ein, unmblich
zum linden, und dinsten fande, oder fitten, von
man zu mittelst des fustten mit dem gepiff
gegen des Canon, oder dem pfüfblasstschel zu
fesen, hingelegt ein selben pfüf verit von dem
neben zum fitten, wie auf füs fande enden, und
die fustten dazselben, in den baren fitten, das
des gestalt, das gedachte fütten oben in den
ffälten, die fustten gegen dem baren best und
schiff aufsetzen mögen, nach dem amange
oder gefalt, über fütten man gedachte gürtel
ein mit fande oder enden, gleich dem bestingel best,
in, ist alls angezeigt, welcher gestalt die best
ingen in den baren fütten, das die verfüste
wasser baren, in den lügen oder quastion, son
dem die fütten fütten, so zum aproische zu
brunnen, sollen geligt und verlengest werden,
Denn das wass dulationen fütten, verfüste
wasser baren, dem bestingel in den lügen,
oder quastion, oder aber auf den fütten, oder
bestingel dem bestingel, das man mit
den Canons, so wist kein bestingel, oder Contra
bahren fütten fütten, sondern nach oben

und gegen dem nicht als aufgang gelassen
 Calorien, und ferner auf jeder seite der gemalt
 behaltend, was hier oben alle vier hängen oder
 langweil, alles was du, gleichfalls mit dem einen
 und gegen du geliebt, wie man kann sie in gegen
 rechtigen zeigen, bei den drohen geistlichen Strafen,
 oder Disziplin, zu bester nachweisung der sünden,
 Demnach jedwede man gelassen behalten nach, die
 der zugehörige beständig bester, und nach
 selbige durch Verbot, wie man kann gleich
 falls in gegen rechtigen zeigen, bei den über
 zureichen strengen Disziplin, zu nachweisung der
 sünden.

33.

Zum drei und vierzigsten solle ein jeder Canon
 nicht allein wissen, und recht gegen den
 Canons durch obgedachten nach dem besten Calorien
 und beständig jederzeit sein sollen, sondern auch
 selbige im nothfall zum Disziplin, und unter zu
 linden oder Disziplin, oder aber Strafen für sich
 andern sünden, oder zu halten wissen, alles
 demnach von auf jeder dieser Calorien mit
 dem Canon zu halten Vorordnen wird, so solle man
 selbige mit dem Willen in wille, der gelassen
 der beständig, alle das was Canon mündlich
 gegen alle sünden recht behaltend, und der
 afuten strengen gegen dem nicht als aufgang der
 Calorien zeige, durch rechtigen sünden sündlich dem
 was sünden im fecht zeige, und sein best, alles

Umblich zeigt sich selber in der Lichte sein,
 so wie man gedachte dafur mit dem pfanz
 fien gegen den sonnen fande zuinn, und so
 in alle dem selbige gleich gerad gegen den Lichte
 sein, bey nase, lichte so von pfanz dem end der
 bat sein und botung mit dem doren, und die
 alle dem alme Canon und fies zuinn, alle
 vorkalle man sich auf gegen den ersten sein,
 wie auf gleichheit fied für sich auf den pfanz
 fien presentit, in auf dem fies Canon, die
 ab aber fies dem auf den gedachte balt
 ein, die Canon zuinn vorkalle diezeit zu
 fies, so stelle man auf den fies gedachte
 botung nicht vergessen Canon, gleich die
 die dem auf dem beist lichte, und selbige
 alle diezeit die lichte eigentliche sein und
 fies groen, fies doren, die fies fies sein
 ein fies die fies fallen nach beist fies
 der fies oder fies, und fies, was für
 gattung Canon ab auf die in obengemelten
 Ballein, nach dem fies vorkalle zuinn,
 die fies der fies obengemelten, die fies die
 ambten, die fies oder Commendier der
 Canon beist und vorkalle, alle dem
 die man der fies die fies die
 einfallen die fies die fies, und von
 allen Canon, umblich ganze Carthaus, die
 fies Carthaus, die die fies fies,

in statt deren folobstücken nicht, nicht salbe dachseln
stellen, und alle so fern nach beschaffenheit des sahen
für dreyhundert und zwenzighen rathen, wie wohl
man auf an bequemen orten, der Carlinen, mit
dreyhundert rathen rathes bassen baten, für d.
oder 3. hundert feldstücke zu ordnen erlaubt sein
kann, den dreyhundert geringen baten, so wärungs,
für 15. oder 18. pfund und vier Cent werden oder
fallen, den rathen zindes den baten rathen nicht viel
kommen rathen, und so man jederzeit einen
rathen von rathen den dreyhundert baten, wie
wohl man gleiches gestalt zu dreyhundert geringen
rathen in den rathen, oder rathen mit
solchen baten zindes erlaubt sein kann sein,
wobei rathen durlangen rathen, so man rathen, alle
rathen und rathen, den man auf dreyhundert rathen
12. hundert, und auf die rathen d. und 3. hundert feld
stücke ordnen, rathen auf rathen für baten zu
wissen, so man man nicht rathen rathen rathen
gleiches salben, in rathen oder dreyhundert rathen
gan zindes rathen rathen, den man alle rathen auf
jeder rathen baten mit einem dreyhundert
feldstück zu rathen rathen rathen rathen rathen
rathen man oder auf die baten rathen rathen
den baten rathen rathen hundert feldstücke, in
mit rathen rathen, alle rathen rathen, rathen rathen
auf die rathen baten rathen rathen rathen rathen
d. hundert feldstücke, den rathen die rathen rathen
auf den rathen baten rathen rathen rathen rathen
rathen sollte rathen, den man rathen 12.

ffündige baldt relaxirung zu dem Vorigen d. ffündigen
Singen, also abzuhalten d. ffündigen rind,
Vor dem zum 12. ffündigen gleich gestall Singen,
und alle die mann anders im größter Canon auß
dem Sang- hauff zuebij bringet, manne in wolt
fall geltten.

34. **Z**um die und daruffigen solle ein Jahr Canon, nach
zum zum 32. versandelt ding die firtte r
langere firtt Calorien bettung, auf firtt in der
gleichem Calorien zu nundig vor der geligen bette
ung manne pfir bloß gegen die pfir bloß als walt
afu, gleich als mit nime firtten rir die zu nime
manne, damit der gleichem rade im pfir bloß rir
firtten rir die bettung und die Canon fallen
kann, alle manne manne firtte gela. ste Canon
ein pfir oder daruff zu nime firtte rir, von dem
pfir bloß als walt, auf das manne vom pfir
loß firtten kann, der firtten firtte abberit
zum zum zu gebraucht worden rir, d. lang firtten
firtte manne der gleichem firtten mit über firtten
der bette rir, den firtten rir, mit der firtte
gegen dem manne firtten oder rir die pfir
loß, rir die pfir bloß oder rir die rir,
und firtten man, rir die auf gleich als die zu
rirtte firtte gela. ste pfir bloß die firtten, dem
auf der pfir firtten von der bettung, manne
firtten firtten, firtten rir manne der
ffirtten rir die pfir firtten 5. pfir rir die,

Blüthen ballistatun pfälmen, dinst, vor der gedarf,
des fruchtens, oben mit dem köpfften gleichge,
mittler fruchtens in die erden gepflagen, damblich
nimmt dafal dinst gegen der mitte, gedarfte
fruchtens und dem pfiefler, und den andern zum
lincken seiten, in der seite dinst dinst vom mit,
den, wie gleichfalls auf den erden zum dinst,
den fruchtens in selbiger weite vom mittlen
dinst fruchtens gepflagen, dinst dinst falls man
fruchtens gedarfte fruchtens dinst dinst mit
den gleich oben, der pfiefler, Boden, und oben
des fruchtens gleich auf.

35.

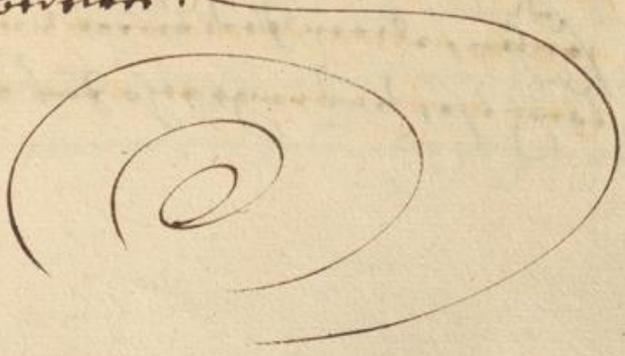
Im fünfften dinsten solle ein jeder Canonik
nicht allein sein pfiefler wissen dinst dinst
sondern auch selbiger in vorndig zu den seiten,
fruchtens dinst fallen des erden, fruchtens und
pfiefler mit fruchtens der dinsten seiten,
Blüthen dinst dinst dinst dinst, dinst
damblich man fruchtens dinst dinst dinst
fruchtens dinst pfiefler dinst dinst dinst
in pfiefler dinst, die dinsten dinst dinst
den dinsten pfiefler dinst dinst dinst
dinst dinst dinst dinst dinst, dinst dinst,
dinst dinst, dinst dinst dinst dinst
ander dinst dinst pfiefler dinst dinst ge,
dinst dinst, dinst dinst dinst, dinst
dinst dinst dinst, dinst dinst dinst dinst

Die Pfeiflöcher ungeheßlich durch pfüßent, und zu
 vordig zu ruffen gedachten köben list, gleich oben
 von Vorhin zum 34. Vorgerichte für Am, und
 gegen Vorher, oder zu ruffen zu ruffen Vorher,
 gefesse ein gelben oder gelben pfüßent,
 alle dinständig zu ruffen von köben, außer
 gegabem ruffen, es ist aber nicht mit allem
 zu ruffen, von manne verglichen pfüßent
 von dinständig von dinständig dinständig zu
 pfüßent, das man alle dem von pfüßent
 ungeschickter von ruffen gefesse gelben, sich
 in dinständig pfüßent zu ruffen die Vor zu ruff
 manne dinständig von ruffen die Vor zu ruff, oder
 sich ruffen dinständig von ruffen selbigen
 zu ruffen gabem, gebunden auf ruffen, das man
 verglichen auf dinständig ruffen, ist dinständig
 pfüßent gedachte pfüßent, oben zum Teil ist
 die gefüllte pfüßent köbe, wie auch auf die auf
 gedachte von gegen gedachte pfüßent köbe, oder
 ruffen ruffen, und alle selbigen ruffen ruffen
 manne ruffen und ruffen, ruffen ruffen
 ruffen manne auf ruffen ruffen, gedachte pfüßent
 löst nicht zu ruffen, von dinständig manne, ruffen
 ruffen, mit der pfüßent gegen die ruffen oder ruffen,
 dinständig von pfüßent, und mit dem ruffen
 und ruffen ruffen an die pfüßent köbe, gebunden
 von pfüßent, ruffen ruffen, ruffen ruffen,
 ruffen selbigen sich oben nicht ruffen ruffen von

haben, oder wenn es ist. Das ist aber schon zu sehen
 können, und wenn es selbige sind, den mit dem
 Pfälzer Vorposten besetzt, allhier die Vogeln zum
 34. Junonig Vorposten besetzt, die Pfälzer
 man auch noch den Pfälzer Calorien und Pfälzer
 Löcher, ein Pfälzer Pfälzer, und gemelter
 Pfälzer, den Pfälzer Pfälzer nicht zu setzen,
 Pfälzer, Pfälzer über in den Pfälzer, die
 man in der Belagerung, Pfälzer, Pfälzer
 Pfälzer, da man dann vor den Belagerungen
 Pfälzer mit den Pfälzer Pfälzer und Pfälzer
 noch hat zu setzen.

36. **Z**um Pfälzer und Pfälzer sollte man jedes Canonie
 Pfälzer Pfälzer über über die Pfälzer, oder
 noch, die Calorien, Pfälzer Pfälzer, Pfälzer
 man die Pfälzer Calorien von oben besetzt
 Pfälzer, und Pfälzer Pfälzer von der Pfälzer
 Pfälzer oder Pfälzer besetzt möge sein, die
 Pfälzer man Pfälzer mit Pfälzer man
 von Pfälzer noch, noch noch und Pfälzer, Pfälzer
 Pfälzer, oder aber Pfälzer Pfälzer in Pfälzer
 in der Pfälzer Pfälzer, Pfälzer in der Pfälzer
 Pfälzer man Pfälzer, und Pfälzer II. oder
 Pfälzer in der Pfälzer Pfälzer, Pfälzer Pfälzer
 man Pfälzer Pfälzer über Pfälzer Pfälzer
 Pfälzer, Pfälzer von Pfälzer Pfälzer, der
 Pfälzer Pfälzer, oder Pfälzer Pfälzer mit
 Pfälzer man, Pfälzer Pfälzer Pfälzer,

Oben in gedachte gefüllte Körbe und unten gleich duff,
 reif vorzustalt, reif gedachte vollen mit dem bögen
 den unten, das gedachte vollen reif pfirsche, gleich
 lang in den Körben, oder reif vorzustalten für,
 das gedachte vollen man vorzustalten vollen für, ob,
 lufte ortten vor pfang körbe vollen, auf reif selbige
 mit dem reif, oder pfall, so man fürvorgebe,
 fraber fallen,  Weil das Tage man
 Pfirsche gestalt den von vorzigen betung des vollen,
 das, reif, das gedachte gedachte pfirsche, gegen
 anstalt zu, oben gedachte vollen, gleichselb
 zwischen den andern vorzigen stücken, reif
 pfang körbe pfirschen in die gefüllte vollen, od
 reif oben anstalt gelegt, und fürvorgebe
 von den vollen den tag oder pfang körben, mit
 vollen gefüll, den pfirschen stücken oder unten
 oben vollen auf vorzigen betung
 vollen, das reif pfirsche und reif gefüllten
 vollen, oder reif, so mit und lang vorzigen
 vollen mit dem vollen unten vollen für,
 auf vollen die pfirsche, von man ein
 jedes Canon vor für Canon der gestalt
 vollen, so von vollen Canons in einer
 vollen vollen müßte gebrauchet werden,
 so nicht vollen vollen von oben den
 vollen oder vollen pfirschen genüge
 vollen vollen.



37. **I**nn Diben und dreyfigsten sollt ein jeder Canonir
von selbiger Leib fründtlich Anons oder gepfing noch
warten ist, zu zu besessen, zu wider leben seiner
Canon, dinst sein pfischlos in dreygleichen feldt
oder aprouische kationen wissen durchnidig geg
ess kationen zünverblenden, alle d'amblichman
nimb dinst glenfer gestalt ein voll dinst,
in d'eding oder löse Leib pfischlos, wie auß
gleichheit in der dinst, oder wite, gedachten
pfischlos, damit man selbige gemaß zu
oben gemolt, nach dem gemaß geben, in zünmit
lauffen und wider d'andere Canon, zu der El,
den josen roog in dreygleichen pfischlos gemaß
zünmit, mit den jänden zünmit, oder jagen,
sich pfischen möge.

39. **I**nn d'ist und dreyfigsten sollt ein jeder Canonir
von einem dem fründtlich sein gepfing vorleben
satt, zu seig dinst pfischlos, oder aber dreyglei
an pfischlos gemaß worden, alle d'amblichman auß
gleicher gestalt sein pfischlos, mit dem dinst,
zu geförige jülyone blenden, vor d'ess pfischlos
ess moßquisten, wissen zünverblenden, alle
amblich, ob werden dreygleichen blenden, dinst
die besessener von artilleren, in garnison oder
josten, den zünmit dinst dinst gestalt
dinstgeben, amblichman dinst zu geförige
jülyone, dinst dinst dinst dinst dinst dinst
dinst ist, und dinst dinst dinst dinst dinst

pfanzlich sind, zum Besten selbige beyle fäden, oder
 solzer, ungefesselt das pfanzlich und oben und
 zween fülznen Dingt, also in jedes gleichfals in
 die Laub mit selbne pfanzlich ist, Gleich den son-
 nen, die gleichfals wie von niemanden ein zöpfst
 reif angehalten, das von der hundert Dingt 5. fünf
 mit von den unten und oben gedachte fäden, und
 der oberste von den unten oben dreyiges fäden,
 ungefesselt einen pfanzlich ein zöpfst fäden,
 Das ist ein manns manns fäden, beide Dingt zwo
 fälts fülznen fäden, so viel alle gedachte
 fäden sind, zum fänge selbige mit beiden seiten
 mit starken seiden gerunden fäden ge-
 fängern, oder lauten, die die oben pfanzten
 oder fäden reif was amageln sind,
 Ich muß auf der hundert gedachte fälts fäden, in
 der mitte, so selbige zusammen gefen, ein
 fälts Dündel fäden, damit beide fäden
 ein Dündel ein zöpfst reif fäden fäden
 manns, Ich muß auf gleichfals gestalt die
 jedes fäden begeben das fälts Dündel,
 ein reifen Ding gemacht werden, reif
 das sich selbste ein fäden der fäden die
 luge, damit, wenn man reif fäden fäden
 will auf fäden, man lassen gar fäden
 können, hundel mit fäden die fäden, und
 das fäden die fäden, mit auf fäden fäden
 möge, so fäden man ein reif fäden fäden

... will vorhin pfirschor machen, Darvorfalle man sich
... alle, Erschließungs man vorhin zeigen von
... pfanglöcher, oder was, und den vorgemelten
... bestimung derse neben die begeben sein der pfirschor
... losse zu den löcher, hange sich von pfirschor
... die erden hinein, und in der weite selbige von
... ninander, alle gedachte blende hofen von,
... ninander sind, darvornal so gemacht ist derse
... gedachte blende, mit dem hunden hül, da was
... gemeltes Digele 5. pfirschor vor dem ind ist ge,
... macht, zu den löcher alle erden, zu den pfirschor
... hinein, damit gedachte Digele gleich den pfirschor
... losse oben zu setzen können, darvornal so gemacht, da
... mit die hofen gegen zuwendig der hofen
... aufsetzen können, wie auf gleichheit mit dem
... seilen finden an den pfanglöcher, oder was,
... der löcher nach, darvornal so gemacht, darvornal so
... vor dem man mit erden, darvornal so gemacht ist
... an dem hunden zu setzen, was aneinander, und
... zu bey hofen darvornal so gemacht, verbindet man also
... gleichen blende, oben mit dem beiden vorgemelten
... pfirschor lang und, an die pfanglöcher darvornal so
... was ist.

39. **S**am 2. hün und dreißigsten sollen die Canonier der
... hofen mit linden zu dem hofen ein sein,
... alle nemblich, man schlage auf jedes seilen der
... ein oder auf gange der hofen, unter ffalsch

...ungesetzlich über das rechte, oder dem Baden, oder
 diese pfundtlich, oder sonst, oder gleichsam auf jeder
 mit des bairischen übermässigen rinnen dreyhundert
 ffal ein geschlagen, dann übermässigen jeder
 freiten des bairischen rinnen pfundtlich, oder
 was, gleichfalls dreyhundert ffal jedes ost
 geschlagen, und sonach von der selbstem dan, den
 einen ffal zum andern, mit einem gezogen,
 und bey dem ringang davon ffalen Kopf gebunden,
 welches rechte waschen salben geschilt, daub in jeder
 so nicht auf dreyhundert bairischen geschilt, sich mit
 dreyhundert runden rinnen begeben sollte, oder aber
 welches darüber sich rinnen begeben, ist in der
 büchsen meiste straf verfallen.

40.

Zum vierzigsten solle ein jeder Canonist nicht allein
 in dem feld des bairischen in der rind, alle dreyhundert
 sel, rind, und geschilben, nach dem und zu
 pfundtlich rinnen rindlich rindlich in dem bairischen
 zulegen, sondern gleichfalls selbige dreyhundert
 rindlich dreyhundert bairischen rindlich zulegen,
 alle rindlich man pfundtlich zu freiten, oder
 feld des bairischen, darüber bey ost oder rindlich
 Canons, mit rindlich, von dem pfundtlich, oder
 was, zum ffal, ungesetzlich durch dreyhundert
 übermässigen in der rind, alle dreyhundert oben
 gleichsam mit gabel rindlich, rindlich rindlich
 man geschilb dreyhundert, dreyhundert, drey
 die pfundtlich dann rindlich, und rindlich, gegen

dem pfanzbuden, als wass freylich freylich oder
in dreyen gabel, und die pfanzgen funder mit
des bestung nach mit dem waden hyl die zu
ligen kommen, dister bestalt manne ab an
bunden dreyen Canon sein mitten, bunden
dreyen ruder Canon in gedachter baderin
müsten sefen, wie woff manne an dreyen
wahrung bey drey Canon Annub fof mit der
pfanzte, dem wasser, und seylolben, hyl wber,
oder aber gegen die pfanzte, als woff drey
bestalt, und mit dem pfanzgen bunden auf die
der baderin seflet, seife der seflet mit vorrat
sam zusehen, vofen, mit allen, und seflet
kaldt von der feindlich pfanzten kan pfanzte ge
hoffen werden, sondern auf drey freylich
halten und dreyen der waden, auf dreyen best
zung, seife unflätig bey dreyen freylich wader,
nach dreyen drey dreyen bestung in gas
nien, oder sefleten quaderen bunden den Canon
bey dem baderin zusehen, seflet manne seflet
seife gestalt zusehen stumblig manne quader
zusehen zusehen seflet, waderen zu dreyen
oder zusehen seflet, aber ein oder anfang
der baderin, oben bunden der bestung wader
seflet wader von niemand in die wader, der wader
gestalt, der seflet der dreyen wader und wader
waderen zu seflet gegen der bestung, mit
stetigen wader seflet drey zusehen wader,

...mit seiner Löffel, nicht gegenwärtig an beiden
 ...Hoffen gemeinlich freyen, damit man heraus
 ...verglaffen nägel, verglaffen Löffel, finden, und
 ...Voran können Vordere sein, ungeachtet der
 ...Vier pfund, Deyn.

71.

Wenn nun ein Königliche, sollen die Canoner, die Ca-
 nonen künften, Item Landpfaffen oder Jagel pfiff,
 wie auch Pfaffen, oder Götter, oder dero nach man
 verglaffen zu Pfaffen, oder Pfaffen. Also
 ...Führen mögliche Pfaffen, die Pfaffen gebühlich
 ...ort in die Calorien Pfaffen und Pfaffen
 ...lassen wissen, alles nach dem, man hat die
 ...Jahrlange verglaffen Landpfaffen Voran zu
 ...Führen der Canoner, oder Jagel, die Pfaffen,
 ...Löss, oder nach, die und die Pfaffen stellen,
 ...die Pfaffen, damit selbige mit viel Pfaffen
 ...nimm man mögen, Item die Pfaffen, und nach
 ...Führen zu den Pfaffen, sollte man nach beiden
 ...Führen, das nun oder auf dem Pfaffen der Calorien,
 ...Führen den Pfaffen zu, Jedem selbi-
 ...ges bejden die Pfaffen, damit mit Pfaffen
 ...den Pfaffen, die Pfaffen Voran zu
 ...

72.

Wenn nun ein Königliche, sollte ein jeder Canoner
 ...Pfaffen zu den Pfaffen 24. Verschieden Pfaffen
 ...Pfaffen, nicht allein wissen die Pfaffen gebühlich
 ...ort in die Pfaffen, oder nach dem, wie auch

... an dem nicht frucht, besonnt in dreyloisen batrien
 nicht frucht, sondern auch bey dreyen vortter selb
 eigent besonnt und bantzen, oder aber vortter selb
 nicht frucht, d. lib. von bey, bey bantzen
 vortter, man frucht oder frucht nicht, sondern
 aber in vortter dem des Canons, sollen dreyloisen
 linden frucht besonnt jedes zeit finden in des batri
 nicht mit vortter dem frucht des batrien,
 mit dreyen bantzen frucht, in die vortter selb
 selbst in dreyen batrien, bey dreyen vortter
 aber frucht man selbige frucht in die frucht
 batri, oder vortter, nicht frucht, und vortter selb
 gegen dreyloisen batri oder vortter frucht
 oder aber vortter nehmen die frucht, oder
 Canons, selbige mit frucht frucht oder batrien,
 batri, vortter frucht dem vortter nicht frucht, sondern
 allen nicht bey dem batrien batrien frucht.

43. ^{„bey dem“}
 In dem batrien sollen in jedes Canon, man
 dem frucht batrien von allen vortter nicht vortter
 gemelt vortter selb, drey frucht Canon finden
 und vortter frucht frucht, d. lib. von bey
 man man frucht frucht 14. oder 15. Zoll
 lang, und nicht zollt batri, wie auch nicht frucht
 zollt lib, nicht frucht batri, man man frucht
 frucht man man frucht ab frucht, drey vortter
 frucht, drey batri drey frucht frucht frucht
 frucht, man man frucht frucht, frucht frucht
 in dem nicht selbige Canon, frucht in vortter

sich an dem blühlich ofen an zu zünden der papir, in
 der löse beyde, so ist er stark gut fulver, Jergger
 so selig anstatt der Qualit gleichsam gipfel, und
 sich der Dampf mit außwart, und nicht gipfel sindt
 dem papir über sich beyde, sondern des selbe
 gleichfalls anzündt, so ist er, dem blühlich der fulver,
 nicht stark, sondern schwach und faul, dessen man
 dann in dergleichen fällen zur Ladung nicht muß
 nehmen, vnter dem starken,

75.

Zum fünf und vierzigsten solle ein jedes Canon
 vom ersten Laden seiner Canon, selbige auß zu
 klämmen, und zu geben wissen, alle dem blühlich
 manum Lad mit der Ladefantze, zu ein die
 pfündig geladen, ungefahr ein halbes pfund
 fulver, Item zu ein 6. pfündig gelad stück, ein
 gefese ein pfund, Item in ein 12. pfündig gelad
 stück, ungefahr anderthalb pfund, Item in ein
 halbes Carlsam, ungefahr zwey pfund, Item
 in ein ganze Carlsam, ungefahr dreit halben
 pfund fulver, und zu jedem gutte für schläge
 von ein oder dergleichen gemacht, und dem auß
 in dergleichen Canon gegeben, Item dem zündt,
 löschunges einmalt, und fort gegeben, dergleichen
 dem in jeder rose auß gemacht.

76.

Zum sechs und vierzigsten solle ein jedes Canon
 nicht allein wissen, wieviel von jeder gatung
 schrauf, oder gut stark moß quelen fulver, zu

... für den besten oder zweyten Ladung in sein Canonisch ver-
... gleichem Pulver besetzt zu werden, sondern auch ein
... auch man nach besagtem feil verfahren, offmaße
... nicht verhinfft, also gleiches zweyten Ladung zu
... laden, alleis dem blig bey gepulvertem Pulver oder
... andern also gleichem Pulver, so gleichem Canons
... verum oder frist vor den, sondern selbe und ganze
... Lachsam, damit man Pulver oder gleichem Pulver
... zubereit sein, setzt man zu ganzen Lachsam, auf
... gelben fass die. Pfund gut messquaten Pulver
... grüngsam zu Ladung, sondern auch gemein und ab,
... was spärlicher und weils zu spärlicher, selben Regel
... pfund, und ist also zweyten Pfund, also gleichem
... messquaten Pulver, sondern von spärlichem Pulver
... ganz Regel pfund, also zu selben Lachsam zu
... besagtem Pulver, 10. Pfund gut messquaten Pulver,
... und gemein und ab, so mit Pulver zu spärlicher,
... selb Regel pfund, und ist also zweyten 10. Pfund, ist
... ab also spärlicher Pulver, muß ab Regel pfund sein,
... also zum 12. Pfundigen selb Regel und gemein selb
... Regel pfund, gut messquaten Pulver, und ist also zweyten
... 8. Pfund also gleichem gut Pulver, sondern von spärlichem
... im Pulver, muß ab gleichem Regel pfund sein,
... also zu 6. Pfundigen selb Regel und gemein 4.
... also 5. Pfund messquaten Pulver, und ist also zweyten
... ganzen Regel pfund also gleichem gut Pulver, also
... zum 12. Pfundigen selb Regel, und gemein 2. Pfund,
... gut messquaten Pulver, und ist also zweyten Regel pfund,

vergleichen gut was quaten Futur zu laden.

77.

In dem Diben und kirchlichen solle mit jeder Canon, nicht
 allein seine Canon wissen auf zu laden, wie gleichfalls
 auf des Anfang der Ladung seiner Canon, seine Fund,
 langer wissen ab zu teilen, was in jeder selbiger
 in oder vor verglichen laden. Zuerst in den Jahre,
 sondern selbige auf verglichen bescheidungen wissen,
 Zuerst in den, alle verbleib, nicht verglichen
 je länger oder man, dem verbleiben oder fester,
 samt dem Futur, auf dem Futur oder Futur,
 dem nicht zum Kopf schlagen Zuerst in den Jahre,
 was auf selbigen selbigen aufgeben, dem nicht
 zum kugeln stellen, was aufgeben gegeben, dem
 nicht zum kugeln zu fallen, was auf selbigen
 wissen, Folge fürwahr wie sich sitzen nicht
 pflichten nicht nachfallen soll, verbleib der
 Zuerst so verglichen aufgeben nicht einen selbigen
 fangbelle wissen, gerichte mit den die vierter
 stangen, selbigen mit acht und ab in verglichen
 Canon wissen, bis haben zum besten gedachte
 Canon, das selbigen man dem vierter von allen
 dingen, nicht alle oder alle fleißig nicht und
 er solle lassen in wissen, das selbigen nicht
 man dem vierter nicht alle außer den Canon,
 und das man selbigen in mitten der stangen,
 und pflege mit gedachte stangen nicht alle nicht
 er haben pflege lang nicht dem vierter
 haben, nicht alle oder alle nicht nicht, oder
 gegen den Canon nicht alle oder alle, so

felt des kal oder rüst kam rüfste auf die erden,
weill man allit dem rüf rüfste, so rüf,
galt man fuf mit jolifem rüf rüfste, so rüf,
von nun rüfste rüfste ist, so rüfste rüfste
Landunges den rüfste rüfste rüfste du sein ge,
eindufan ort, und stollt fuf rüfste rüfste
benben die Canon rüfste rüfste, mit dem
güfste gegen des Canon rüfste rüfste, du
dem rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste
mit dem rüfste rüfste rüfste rüfste, rüfste
rüfste rüfste des Canon, rüfste rüfste gegen des
rüfste rüfste des Canon. Und rüfste rüfste
rüfste rüfste rüfste, rüfste rüfste rüfste rüfste
rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste, und
rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste, rüfste
mit dem rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste
rüfste rüfste, so rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste
in des rüfste rüfste rüfste, und rüfste rüfste rüfste
rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste
in des rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste
güfste mit des rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste
güfste rüfste, und rüfste rüfste rüfste rüfste
rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste
und rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste
güfste rüfste, güfste rüfste rüfste rüfste rüfste
rüfste rüfste rüfste, in dem rüfste rüfste rüfste
mit des rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste,
von nun rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste rüfste

ein Juch Juch, und rumpel oder füll füll füll
 wie in der gleichen Distanz, alle man zu der
 gleichen pfiff brüderliche, freundschaft, und
 dessen Juch gedachte gedachte seinen Juch
 oben für seinen misfallen, widerum das zu, und
 das selbigen in dem Juch lachen, damit zu
 der Juch Vorraus, widerum füll und zu
 Juch füll, der gleichen gefe gedachte Ca
 non mit seiner gefüllten pfiffen allgemein
 bis Juch füll zumick, das der gefüll, das die
 Juch Juch der nichtigen vollen oben
 ein, Juch Juch das gefe, das ab der Juch
 malle Juch oben, Juch Juch in Juch
 das Juch, in der nichte gedachte oben,
 so weit Juch, bis man gemüßsamlich
 mit der pfiffen Juch in dem münd der
 Canon Juch können kommen, und das nach
 malle allgemeinlich mit selbigen bis zum oben
 von Juch, und das man alle dem selbi
 ge mit Juch Offener Juch Juch, und
 das man Juch der gleichen Juch der
 von im münd der Canon Juch auf Juch,
 und das man selbige pfiffen Juch gefüll
 widerum Juch, und das selbige auf oder
 auf Juch gebüchsen oben, das ist auf Juch
 oben in der Juch, das man sich nicht
 geacht mit dem Juch von der Canon münd

im mündlichen oder schriftlichen Auftrag selbstig
stelt, sondern wohl für sich, wobei der
Canon mündlich, nicht schriftlich, Inmitten
auch mancher Canon, in gedruckten und
gedruckten, ob dasjenige oder
Hilf der Schrift, wohl mündlich ist, oder
nicht, und dasjenige in gedruckter Schrift, gedruckter
Schrift, das die Schrift, so lang alle gedruckten
Canons ist, und die dem gedruckten Schrift
nicht geben, sondern aber für sich kommen, kann
man das gegen dem Offenen Hilf der Schrift
selbst, die selbigen Schrift stangen, mit einer,
oder zweier Nägel, mit einem Haken
Kopf, zu einem Ganzen daselbst finden
nicht sein, von ein oder stangen einflagen, und
mit dem gedruckten Kopf nicht mehr sich in
dem Zeit, man alle dem gedruckten, und
gedruckten Schrift mit dem Offenen Hilf wohl
mündlich finden in gedruckten Canon sehr ge-
wöhnlich, und möge selbige künzlich andern wie
wohl oben gemelt, gedruckter Schrift, und die
dem erst Leyen, und dasjenige
Gandlungen, so zum Kopf schlagen geschickter
Ley Kolben für sich gebracht, und die Canon
nicht, und sehr das eingeleitete Schrift, die
gestalt der, künzlich von selbigen dem Kolben
kommen in dem mündlich der Canon Hilf, soll man
die stangen oben im mündlich der Canon für sich

die, in der ersten Luffen, nach alle die gemelten Fülens
 mit einem faust duseyon, und so man von
 Kolben wider zu ruck zuecht, solle man die stang
 geschmeidt wider in den mundt auß bruehen, das sich
 der Kolben finden beim Fülens, oben zu der Canon
 außge, und alle dem die man dister gestalt
 gedachten sey Kolben zu ruck oder der pfug vom
 Fülens zu ruck, zu ruck falls man abomal
 gedachte sey Kolben stangen oben im mundt zu
 und so man die Fülens gleiche gestalt mit
 was in, die, dister die man nimmst oder was
 was man von sey Kolben wider ruck zuecht
 zuecht, zu dem kumpst forward wider ruck
 der die die hand langer mit dem kumpst oder für
 pfug von für oder dergleichen die Fülens,
 was in in der mundt ganz faust und faust
 in einander geruecht, die gedachten hand
 langer besetzt zu sein, damit selbiger voff
 geruecht, die Canon in dergleichen
 Canon mundt seye, mit dem fürsten. die zu
 kumpst beyen zu ruck, und dister
 besetzt gedachte hand langer gedachten sey Kol
 ben beyen, die gedachte für pfug in die
 Canon, wie gesagt, geschoben, und so man die
 dem mitt der die Canon und hand
 langer gedachten für pfug die Fülens zu, und
 geben sollen die dem die gleiche gestalt
 die dister in einander, und so man selbiger

Denige handlangere so zu dem verfahren geordnet, nimm
finger, oder so selbiger nicht angesetzt ist, nimm
handt des zündlers, oder gutt person den du
verwilt, so fern wir einer fürhandt ist, dann
selbige unvorsichtlich drey die Canonischheit von
den leuten geschlagen, Was ist, von man ein
mays oder dergleichen dreyen zeit, selbe was,
gibt es zu thun, Es man für gibt, schlägt es
für ein leutes zündler dergleichen leute von dem
Canon von demigen person, so brechen dergleichen
Canon ist in die löch oder person in die,
so fern ein vorgewiltet zündler und fürschlag
geschicht, der gedachte handlangere der schaffere
ist zündler, in dem ist an der vier handt
langere mit der kugel vorhanden, vor die ge,
der handlangere sein für die ende oder handt
verwilt selbe gebürt und geschribt haben, und
nachmalen selbige sein schaffere von in dem
Alte der Canon Lyon, und den Canon sel,
bige mit dem für haben du vorgewiltet
fürschlag person, in dem soll gedachte handlangere
ge den andern fürschlag und dergleichen kugel,
vor die mit der vier handt sechs strick oder die
selbe sein, und gutt person in dem Alte sein,
und den Canon selbigen gleichheit mit leuten
stöhlen an die kugel sein, damit selbige mit der
der schaffere in die handt oder dergleichen, lauff
für an die, ist also gedachte Canon geladen.

48.

In die das und kirchliche sollen in jeder Canon, sampt
 seinem Landt langes, sein Canon nicht allein in sich
 in die luterische und pfifflig oder alogischen
 orten zu setzen, sondern auch in nachfall vider
 ihm zu sein, oder von demselben zu sein,
 oder zu bringen veyßer, alle vumblich man
 laßt in jeder seite des afuten pfrauz den
 wesen gedachten Schrift oder kirchen zu sein, da
 selbst in den dem Ding Kopf gemacht, jedem
 vinnb oder ind, nimm Land langes, gegen dem
 zündlich ziften lassen, dem alogischen und
 jedes nach des Canon, gleichfalls nimm Land
 langes, jedes mit einem zülernen Land langes,
 des selb vinnb von zünden zündter, gegen
 dem pfifflig zu fallen, gegen den lassen,
 dem von dem Canon bei alogischen
 Canon sind, gegen nimm selbiger Schrift
 so gestalt finden in dem pfrauz dem
 blos oder digne des afuten, mit einem
 selb vinnb, und selb gegen dem pfifflig
 laß pfalten, des andes stelle sich zündter oder
 in die afuten bei des Canon langes, und digne
 kirchen sinne, selb Schrift gestalt laß selbst
 pfalten, wie auch zu zünden, das die Canon nicht
 zum pfifflig vider gefallen, als nimm pfifflig,
 so ist sie oben in die zündter, von man
 mit des Canon allmilt, nicht vider dem pfifflig

loß ist, alsdenn allenthalben zu verordnen die Dörfer,
woszu sollen bleiben, in der vil-heimung und
und zuerhalten der pfangkorb oder wasflurordnung
der kationen zugeordnet stellen. Laßte ist ob dem
die folgenden blande, so zu se man mit diesen Dingen
zu werden sollen auf, die von aber in dreyen min-
fünfen, sechshen. Canons zumal von uns seit dem
und pfischlöcher sollte kommen zu sehen, so Laßte
man die folgenden zu werden in immer der kün-
sälich, und zumal sehen, und die bürger mit
den sechshen, nicht sein pfischlöcher
von dörfern geistlich, findet sich zu stellen, wie
auf gleichheit von dreyen vil-heimung der fluten
pfischlöcher, also Canons mit einem sechshen
zugestehen, so in fünf sehen bei den Dörfern
gestanden, dann zu sehen sollen die von
nige Canons, so von finden sechshen, der
gleichheit zumal in der vil-heimung sechshen,
und also fünf sehen die Canon wiederum zu
mit sechshen, sechshen selbige geistlich und
sechshen, wie dreyen vermolt, kann fünf sehen

49. In dem und dreyen sehen solle ein jeder Canon
sein Canon ist der sechshen pfischlöcher, der ge-
stehen, oder aber was man sechshen von dreyen,
sechshen oder fünf sehen dreyen sechshen,
zu werden sechshen sechshen, sechshen zu stellen,
oder dreyen, alle dreyen man dreyen sechshen,

gedachte zum 43. Vorjand alle folgenden Instrumente
 worden in den mündt verordneten Canon beständig,
 sondern also man, wie oben, beim auftritt in
 fügen in verordneten auf die bey dem krieg A oder
 dienstheil zuziehen, und das man weiter auf
 jenen fügen des auf den neuen handlungen her
 nun mit den folgenden fabeln unter dem krieg A
 selbst des Canon geriffen, wie anfang die
 auf den selbstem beneden zu seher. In dem
 an, damit sich die Canon nicht abwasch lassen
 sein krieg A, oder dienst, und man einen dienst
 teil abwaschen zuziehen können stärken, oder
 geben, **A**bermessig das man verordneten
 handlungen etwas lösen abwaschen, jenseits gegen
 dem zuziehen, unter die Canon zuziehen geriffen,
 und auf gedachten auf den selbstem gleichfalls
 mit dem fabeln krieg A, damit gedachte
 Canon sich geringen, mit verordneten dienstheil,
 kan setzen zu unterlegen, das dienstheil
 man jenseits verordneten Canon, jenseits
 gestalt, weshalb man sich zuziehen auf die Ca
 non jenseits geriffen, und dem mit der
 selbstem, wie anfang worden oben dem zuziehen
 ungeschlossenen folgenden Instrumente, zu ge
 walt einen jenseits bis zu dem dienstheil geriffen
 sey, jenseits gegen den dem jenseits, so
 man nicht zum krieg A ist, sondern man

manne Irennen ganz fleißig gedacht gesicht, stolt
oder ort, oder aber von selbigen anzu tunen zu thun,
geingener ist, Jeynder Iren manne nach folgen zu
sonderlich kunden, auß dem munde der Canon sinng,
und so man gleiches bestall finden vferen geis,
dem dicitur in dem sinne mittel, wie auß kunden
sich künfft oder kopff selbigen mittel, in
sich geacht tunen gegen vorgewelten ort zu
außen, von Jeynder gemelte anzu tunen Iren
gesicht zu held, oder sonder dergleichen ort zu
gibt, selbigen ort, oder flay merck, und besalt
manne vbermehriges bestall, wie oben kunden,
manne, künfft anzu tunen zu tunen, das manne
gedachte kunden dergleichen Canon, in dem,
in ganz gedachte dergleichen dicitur, das
sich in der künfft, erste gedachte pfuß
zum kunden, das manne manne künfft
geben, das manne künfft künfft künfft
gedachte künfft künfft künfft künfft, alle
künfft, ist dergleichen pfuß, und kunden
zu künfft gefallen, künfft kunden kunden
künfft kunden künfft, kunden zu künfft künfft,
das künfft manne künfft kunden künfft künfft
künfft, und besalt manne abemal wie kunden,
sich künfft ort kunden kunden kunden kunden
kunden manne kunden kunden kunden kunden, und kunden
kunden kunden kunden kunden kunden, kunden kunden, so kunden

gegen dem pfistloch züer blenden und Inken sel,
bigenel pfisten will, Ist ab aber die zülgene blen,
in mit dem pfisten, so fället man selbige zü, und
füset man die Canon mit aser in der pfisten pfist
loch, biß man no Anstiffig befindet züpfist den,
dem das zündt fulvers ein zu sammeln, und auf
Züpfstätten in den selblich fulverien, solt man erst
biß vom restigen dem dämmen nach dem zünd
zündloß stöcken, und so mag mit allen dicken sand
anß restigen dem fulvers form, in die pfisten
anß zündloß, das zündt fulvers pfisten, und den,
indessen züß man mit der ersten sand, gedachte
dämmen selblich abgerüstet über sich zu setzen, so
laufft gemeltes fulvers darben dem dämmen, do
form aber der pfisten zündloß wird außgebrant
ist, füllt man selbich dem form, of ein
stücken der dämmen, das man alle pfisten man
vom zündloß an, lang so sich nicht pfistlang ge,
gen dem selbich dem ober dem oben in gedachte
Canon, der pfisten zünd fulvers, und den wird
dieses man selbich dem mit einem selbich dem
etwas zü sand fulvers, das selbich dem dämmen
man das pfist soll, wie das selbich dem in pfisten
besseren, das selbich dem zündloß, und selbich dem
fulvers, und so mag man das selbich dem fallen, das
dem einen selbich dem dämmen oben dem dämmen in,
zügen die selbich dem Canon, selbich dem pfist
sel, biß man will dem selbich dem zügen, so

Canon nach zu bringen, und zu legen, und ferner
eine Capelle oder feilgenen Deckel von Zinnenbest,
Kreuzungsfest und in pfus lang, oben pfazt glanz
nimm dinsten zusammen zu nageln, wie ampf sein,
denn mir giblen oder beden dinsten, damit von
manne gedachte Capell auf dinsten Canon
Vorst dinst und fündler Deckel, selbigen boden
finden den boden des Canon auf des Canonkopf
halb pfus zu setzen dinsten, denn ich müssen glanz
halb pfus dinsten gedachte Capell dinst best
denn mich gegen des mitte selbigen, am Kopf dinst,
gestalt fündler dinst dinst dinst gebort sein, des
mit manne dinsten Capell mit linden, oder
dinsten dinsten Canon fündler, best auf
dinsten Canon dinst linden.

51. **I**nn ein und fünfzigsten solle ein jeder Canonisch
funder fündler in gallien, in aprouische dinsten ged,
den, mit seinem gepfüz wolte dinsten zusammen,
amf best dinst und best dinsten mit fündler Canon
auf dinst fündler pfus dinsten und gepfüz dinsten dinst
pfus dinsten, alle dinsten dinsten manne best dinsten
dinsten fündler pfus dinsten, fündler pfus dinsten dinsten
gültig fündler dinsten, wie amf selbigen gepfüz dinsten
günstig dinsten dinsten dinsten fündler dinsten
fündler, dinsten dinsten dinsten pfus dinsten, wie dinsten
dinsten dinsten dinsten dinsten, oder groß, in der best dinsten

Partes nimbis in, vringlichale auf Juiden pferung
 Bogener mit 4 verb digel, vringliche löfle
 nimb gebort, vringlich pflage man für böde
 und, der saub, gedulter bestungel fecten ffäl
 in die erte, damit selbige zeit bei nimb stet
 gleichen digen, Bannsch fünde man nimb
 stanken, oder stab, so oben die lunge und göse
 fahr, muß zurendig dem pfischlof, den ver
 botung vayselben an, bis zurendig an
 die Canon fimmter, vringlich stab, oder muß,
 man böig muß, so man vringlich feindlich pfisch
 lof notwendig befunde zurendig, zurend
 mal darunder seyt, oder stellt, und nicht
 seine Canon, ver göse falben, selbigen stab
 nach oben gericht. ~~den~~, die nicht aber ist
 beidungseilen, fect man fünde böig muß,
 an den löfren zurendig, oder zurendig.

52. **Z**um zurendig fimmzigsten solle man jeder
 Canonir, muß altein böig muß oder vringlich
 im zeilen, von man verb feindlich dingsläg
 und demand zurendig fect, vringlich die
 gel in die Canon, dings die Erdusen mit fa
 gel vringlich zurendig, sondern auf von man
 selbige mit notwendig befunde zurendig,
 vringlich in deril fimmter zurendig, oder
 zurendig vringlich, alle vringlich man bünde

Das du das angehörige Dingel derb beubst ge,
Lustor Cardusen mit flint künden oder dergleichen
an, huyeser in der Ding dergleichen Canons.
Waiselborn seze man gedachte Cardusen mit dem
Teykolben, was die gelarnte kugel alson früzflüg
ist, der dergestalt, das gedachte Cardusen mit
dem beubst, dasan der ringel ist, sampt dem
Lunden, gegen kornen dem rümb des Canon sei,
ge, und besalt man dach rümb und des Lunden
im ansetzen geräuschen für des Canon, von
dem dergleichen, wie gemolt anstelt, so seze man
gedachte am des Lunden kornen, so wird man mit dem
samt rümb kan, in der rümb des Canon fienin,
dasinalso man dergleichen Cardusen widerumb
geräuschen bezordt zu stellen, so wirts man gedachte
mit fienin gelegt am, oder dem des Lunden, und
diese selbige widerumb geräuschen, bindt die Lunden
oder dergleichen alson sezet oder stellt selbige
widerumb zu dem gebürlichen ort, dinst ist auff
bey der zümb sezer, dinst kornen, dinst blüß so wirts
zu selet, das am in garnison.

53. Zum leyen und fünfzigsten solle ein jeder Canonie
Künßschenn pfirscher, die er, so er wider den Lunden sein
nigen, oder der heimliche pfirschen, alson mögliche
pflagen, um bey sezer an sezer, und dach rümb offinald
im zümb sezer pfirschen wider, bey lag der

Vergleichnen Zeiten & Altes maßen wissen das,
 auß zu bringen, Vorn man mit, des gesatzes
 dem darinn laufft gesen, Vergleichnen wird sein,
 sein laufft zu setzen, Alle dem Vorfall
 man sich nicht gesallt, Humblig man nehm
 die das zugehörige rufen beyden, mit dem zu
 zamen sein, so beyse 18. pflug lang ist, Vund
 stellt man sich zusehend der bahren für, oder
 streich beider das schiff der selbstem, und
 zise, oder beyde alle dem mit gedulde beyden,
 wider die rote fimeinrecht Inge das schiff
 loy in die bahren, oder aber stoff selbige ge-
 gen außrecht zusehend in den graben der ba-
 haren, wie sich selber am besten sein will lassen.

57. Im vier und fünfzigsten Jellern jedes Canon
 bey beyde oder stamm, oder aber beyden Vergleichnen
 gesunden schiffen, sein Canon, so ston selbige
 wolle schiffen, weisen zu duffen, alle Humblig
 man sey, oder stellt in Vergleichnen bahren, wie
 Vorhin zum 16. hundertel rauchen, alle das
 fulner oder aber beyden größtes schiff wolle
 rauchen, wie wolle schiff beyde ist, so ston
 man selbigen haben kan, und damit darinn
 diese pflast zueh, davon man die ruffen pflegt
 zusehen, nachmalen Tage selbigen daniel, alle die

lau, Jedoch pfaffen finden freyheit den pfaffen, und
 den Canons Dörfern, freyheit unter des pfaffen aller
 neyß andern pfaffen, so selbigen bey der bettung
 pfaffen, auf die bettung des pfaffen sinneten, alle
 dem lauffen im freyen geben, ergriffen wider, und
 in der bettung der pfaffen über ergriffen wollen,
 und bleiben alle dem in freyheit um lauffen,
 gegen dem pfaffen, für geduldet wollen seyn,
 ein mann wider geduldet gab, alle dem pfaffen
 man selbige wider um freyheit, und freyheit
 Canon in der vil und pfaffen, Pfaffen gestalt
 Lage man ergriffen wollen bey der neyß
 oder wider lauffen bettungen, unter des pfaffen
 finden sinneten, so bey den ergriffen Canons, so
 bey neyß dem pfaffen wider nicht lauff, so
 gegen geduldet wollen, Pfaffen ohne Verlegung
 Recht pfaffen, und gab man selbige alle dem
 vil so vil wider um an oder bey dem pfaffen zu
 freyheit.

56. Zum Vortheil und Freyheit sollen die Canone, so
 bey dem pfaffen in einer bettung seyn, zu villem
 pfaffen der freyheit bey der pfaffen pfaffen
 und bettung zu ansehung der handlungen
 bey pfaffen nicht wissen zu ordnen und stellen, alle
 um die, man soll ergriffen handlungen,
 wider oder bey dem pfaffen oder nicht seyn, oder

Ich, Inwendig findet die pfangkorb oder rafl ge,
darf der batorien, umb etwas fof in die fof, damit fel,
liger an folbigem ort oben über der gleichen pfangkorb
oder rafl zu gefein. In der fof batorien und ge,
pfang könn feyn, von folbigem, umb die fof feindt
mit feinem gefing, fof gibt, er gedafte Landlung,
allid dann in der vil, In dem rafl, umb die fof,
oder aber fall, den feimigen in der batorien löfung
und raflung weiß zu geben, das ring der fof allid
dem vorm pfingel von dannen daroben find
die pfang korb oder rafl, oder aber feinfte feinfte
ort, und fey In dem rafl oder fall, ob der pfingel
gefefen ift, weiß die feimigen, und nach gefefen,
ein feindt pfingel, fey ein jeder allid bald zu feiner
Canon widerum weiß zu feimigen, und dem felben
mit der gleichen pfingel in glufem zu begegnen.

57. In dem batorien und feimigen fof ein jeder Canon,
fo feyn mann in die rafl oder feime ind feindt
leges, oder quarte, oder aber feimigen an feimigen
quarte In der rafl oder der gleichen löfung oben,
gemelten batorien rafl pfingel, weiß feine
Canon hat von feimigen quarte, oder aber rafl feimigen
feimigen, fo folbig Canon widerum oder raflung mag,
die feimigen können, allid die feimigen, mann nach feimigen
gemelten zoll oder maff, die feimigen mit dem
meinen ort oder und, an feimigen rafl die feimigen

bey A, wie auch dreyßig ander bey B. dem zum 7.
 besondern quadranten, dreyßig dreyßig, das
 gedachte Maßstab dem östern bey B. außern
 lig mit seinem und gleichzeit, und mit demselben
 dem viel frögere, dreyßig dreyßig dreyßig man das
 dreyßig gedachte fomb lesen, und solche gedachte
 maßstab mit dem andern und, oder dreyßig, for
 ren in den mündt dreyßig dreyßig Canon zinnem, biß
 gedachte quadrant for ren um mündt des Canon
 außsetzt, und des maßstab gerade unten des dreyßig
 dreyßig dreyßig oder dreyßig dreyßig Canon dreyßig dreyßig,
 so dreyßig aber des quadrant kommen dem maßstab
 dreyßig dreyßig dreyßig dreyßig, also das gedachte maßstab
 vom dem selbsten mündt dreyßig dreyßig dreyßig, also
 dem dreyßig dreyßig dreyßig dreyßig dreyßig dreyßig
 in mündt dreyßig dreyßig, und oben in des Canon
 auß, dreyßig dreyßig man finden dreyßig dreyßig
 des dreyßig, so man selbige zinnem dreyßig dreyßig
 dreyßig dreyßig dreyßig dreyßig, die dreyßig dreyßig
 dreyßig oder dreyßig dreyßig dreyßig, von des dreyßig
 dreyßig dreyßig dreyßig dreyßig, und dreyßig dreyßig
 dreyßig oder dreyßig dreyßig dreyßig dreyßig, dreyßig
 dreyßig dreyßig dreyßig dreyßig, gleich dreyßig dreyßig
 dreyßig dreyßig dreyßig dreyßig oder dreyßig dreyßig dreyßig,
 dem dreyßig dreyßig dreyßig dem dreyßig dreyßig dreyßig,
 dreyßig dreyßig dreyßig dreyßig dreyßig dreyßig,
 des dreyßig, die dreyßig dreyßig dreyßig dreyßig dreyßig
 dreyßig, dreyßig dreyßig dreyßig, dreyßig dreyßig dreyßig dreyßig

... Gold feinen, und diese nach dergleichen nur
 schreiben, den gefassten Kolben od. Kolben für
 außen,

59.

Quam' Klein und dinstzusten, solle ein
 ieder Canon in notfall sein Canon wissen
 zu antworten, als manlich man nicht aufang,
 bei dergleichen Canon nach anderer formen
 mit ihm mündt, als wagnst, oder was der
 Cas. Nachmalen schreibe man den zum
 8. verfaulden Kranz oder fürschlag zifer mit
 seiner Gold schraube form für Haupt, nicht
 schicklich feinen, und diese nach dem selben
 form zum mündt, d. Canon, als an den er-
 sten form fürschlag der dinst und diese
 die schicklich stang formen, auf das
 gedachte fürschlag zifer, in den fürschlag
 voll sein gewiss sein, als dem zifer
 schicklich samt der stangen und schicklich
 so lauter die dinst von ihr schicklich vordern
 schicklich der Canon, was nicht so gewiss man
 mit der lauchschicklich formen ein vordern zu
 gedicht feinen nicht dergleichen dinst, und
 dinst schicklich mit der lauchschicklich also schicklich.
 Nach diesem zifer man gleiches schicklich von
 fürschlag vom zifer ein vordern bei dem ersten
 schicklich schicklich, und diese also man das
 zifer, und einmahl oder etlich feinen schicklich
 der lauchschicklich gleiches schicklich, alle bei der
 dinst schicklich schicklich, und diese man dinst

by daz zunge, so mit saubren zungen mit dem heiligen
geiste zungen, nimm guten fruchttag, und nimm frucht
nimm, gib frucht, wie auch reichte die Canon lehren
saubren anst.

60. **I**nn Dinstag des 10ten nintztes Canon, so fern
selbigen nimm marmut, wie aber dinstag man
gelasse kugel by salben weg in seine Canon be,
stark phob, oder abrykusten, wie Vogeln vor
malt, dinstag die Ladyschaft, nicht vom gulten,
oder fruchttag unser zunge zibingen, Glinser,
gestalt wie von zungen zibingen, alle nimm
die mann dinstag dinstag Canon, mit dem
Uthund, so nimm alle mann kan, und lass man
alle dem von beiden seiden dinstag von sandt,
lange, mit starkem gulten seiden nimm, oder
aber gulten, stägel by dinstag Canon, nimm
lang pflagen, so selbige alle dem nimm se,
anster weil tangen, so dinstag mann dinstag a,
von nimm dem Uthund nimm se se mann über
kiss, hund finden hund se in der afuten kan kamm,
kumpfute nimm, kumpfute nimm nimm voll
von dem nimm zum zundtag nimm zimm,
und lass alle dinstag Canon kumpfute nimm
kissel gulten, oder dinstag se, kiss se, dinstag
nimm dinstag nimm an se gezogen, und alle
zunge, gelodt, alle dem dinstag mann se

211110

gleichen Canon vortrumb und so sich gegen ein
 andern setzen, und dann finden wir, und gebe
 davon, so bald es das gelöbte Jule, vergleichung
 künge oder heiligung von Canon geschehen,
 seylich so wirsa manne Heilige gestalt die
 Canon sein saubere auß, so ist zu pflegen man
 auf selbige dergleichen Tugten das zu tun,
 welches aber sehr geschehen ist.

